

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG RM
94A641006 K • 6410 Telfs
Nr. 06 • 7. Mai 2026

AUTOHAUS MANFRED
neurauler

**SOFORT LOSFAHREN.
VIELE LAGERNDE
FAHRZEUGE.**

NEURAUTER.TIROL

UNSERE ZWEI STANDORTE IN TELFS
Saglstraße 78 | Untermarktstraße 67

- **Es läuft (sich) bestens...**
gemeinsam mit Verena und Elias am
Mieminger Plateau
- **Neue Obfrau bei der
Vinzenzgemeinschaft Telfs**
- **Extra: Genuss aus der
Region • Natur und Freizeit
in Tirol erleben • extra-
monat Pettnau**

Foto: Patrick Steiner

Taxi-Krankentransporte

- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAXI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

IHRE
ADRESSE FÜR
MOBILITÄT



Mario Angeben **KFZ-REPARATUR & -WARTUNG**
Hag 4 • 6410 Telfs • **0664 7856455**

HSR
Hausmeister Service Rusch



Hag 4a
TELS

Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com

Mit der AK Tirol gut informiert: Veranstaltungen in Ihrer Nähe

Ein Baby kommt: Infoabend für Eltern

Dienstag, 12. Mai - 18 Uhr
AK Landeck

Expert:innen von AK und ÖGK halten Vorträge zu den Themen „Das Recht der Eltern am Arbeitsplatz“ bei Schwangerschaft und Beschäftigungsverbot, Papamonat und Karenz sowie „Finanzielles rund um Geburt und Baby“ mit Wochengeld, Kinderbetreuungsgeld und Familienzeitbonus.

Anmeldung: 0800/22 55 22 - 3434
oder landeck@ak-tirol.com

Erstes Handy: Gebrauch und Gefahren

Dienstag, 19. Mai - 19.30 Uhr
AK Telfs

Wie können Eltern ihr Kind bei der verantwortungsvollen Verwendung eines ersten Handys unterstützen und Gefahrenbewusstsein für den Umgang schaffen, z. B. bei Cybermobbing und Sexting? Erfahren Sie sinnvolle Nutzungsregeln, praktische Sicherheitseinstellungen sowie aktuelle Trends.

Anmeldung: 0800/22 55 22 - 3838
oder telfs@ak-tirol.com

Ausstellung „Fernweh - Heimweh“

7. Mai bis 18. September
AK Imst

Mit ihren Werken schafft Waltraud Dietrich einen Spannungsbogen zwischen vertrauter Nähe und weiter Ferne. Martin Abentungs frische Farbkompositionen erzählen Geschichten der Welt. Ihre Werke zeigen die beiden nun in einer Doppelausstellung in der AK Imst unter dem Titel „Fernweh - Heimweh“.

Zu sehen bis 18. September (Mo-Do von 8 bis 17 Uhr & Fr von 8 bis 12 Uhr).

Alle
Veranstaltungen
im Überblick
finden Sie auf
ak-tirol.com



Vinzenzgemeinschaft neu strukturiert

Mitte April fand im Pfarrsaal Telfs die Generalversammlung der Vinzenzgemeinschaft Telfs statt, wobei nicht nur auf ein äußerst erfolgreiches Jahr mit viel persönlichem Einsatz zurückgeblickt, sondern auch auf einige Veränderungen vorausgeblickt wurde.

Im Jahr 2025 leisteten rund 93 freiwillige Helferinnen und Helfer insgesamt über 6.000 ehrenamtliche Stunden. Die zentralen Projekte sind: • Aktion »Essen auf Rädern«. Täglich (außer So) sind vier Fahrer im Einsatz. Im Jahr 2025 wurden erstmals über 30.000 Mahlzeiten in Telfs sowie in den Gemeinden Rietz, Pfaffenhofen, Oberhofen, Flauring und Petttau ausgeliefert. • Projekt »LebensMittel«. Jeden Samstag verteilen fünf MitarbeiterInnen in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Lebensmittel an Bedürftige • Auch die Cafés in den Altenwohnheimen Telfs werden von



Die neue (Katharina Augustin 3.v.l.) und bisherige (Doris Stippler 3.v.r.) Obfrau mit den BürgermeisterInnen der Region: Hinten v.l.: Andreas Schmid (Pfaffenhofen), Jürgen Schreier (Oberhofen), Christian Härting (Telfs), Brigitte Praxmarer (Flauring) und Martin Schwaninger (Petttau); Foto rechts: Dekan Peter Scheiring verabschiedet Doris Stippler

den Freiwilligen der Vinzenzgemeinschaft betreut. • Beim Besuchsdienst schenken die Freiwilligen den BewohnerInnen Zeit und ein offenes Ohr. • Im Rahmen der Familienhilfe betreuen vier angestellte Familienhelferinnen im Auftrag der Kinder- und Jugendfürsorge Familien und leisten sozialpädagogische Unterstützung.

Im Zuge der Generalversammlung fanden Neuwahlen statt. Doris Stippler war seit 2002 Obfrau der Vinzenzgemeinschaft Telfs. Mit großem persönlichem Einsatz und viel Herzblut setzte sie zahlreiche Projekte um, wie etwa das Projekt »LebensMittel« oder die Gesprächsoase im Franziskanerkloster. Der Vinzenzgemeinschaft

bleibt sie jedoch weiterhin verbunden und engagiert sich künftig im Besuchsdienst sowie in der Betreuung der Cafés in den Altenwohnheimen. Mit Doris Stippler verabschiedeten sich auch Elisabeth Bachnetzer, Waltraud Wilhelm, Albert Knapp und Christian Waldhart aus dem Vorstand der Vinzenzgemeinschaft Telfs.

Die neue Teamleiterin

Mit Mag. Katharina Augustin führt nun eine junge Juristin und Mutter die Vinzenzgemeinschaft als Obfrau in die Zukunft.

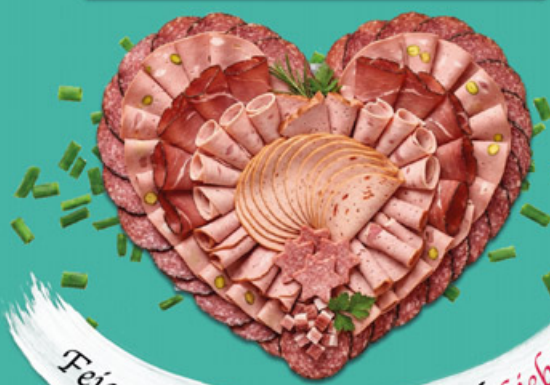
„Es sind große Fußstapfen, in die ich trete, aber ich kann erfreulicherweise mit einem erfahrenen Team arbeiten und habe mit unserer Geschäftsführerin Michaela Schatz auch den Rückhalt im organisatorischen Bereich“, meint Katharina Augustin. Doch beginnen wir von vorn: Die Niederösterreicherin Katharina studiert Jus in Wien und kommt vor einigen Jahren nach dem Studienabschluss für das Gerichtspraktikumsjahr nach Innsbruck. Während der Zeit absolviert sie auch ein Praktikum in einer Anwaltskanzlei – und lernt dort Johannes Augustin (nunmehr ihr Ehemann

und Vize-Bürgermeister von Telfs) kennen. Sie arbeitet einige Jahre als Richterin am Bezirksgericht Imst im Bereich Zivil- und Familienrecht und gründet eine Familie (Antonius ist 5 J., Josefa 3 J. und das 3. Kind kommt Ende Mai auf die Welt). „Seit sieben Jahren bin ich in Telfs und wollte mich während der Karenzzeit sozial engagieren, also habe ich bei der Aktion Lebensmittel mitgeholfen. Bald wurde ich von Doris Stippler als Beirätin bei der Vinzenzgemeinschaft Telfs angefragt und so bin ich »hineingewachsen«, schmunzelt sie.



Foto: Offer

Muttertag



Feiern mit Herz & ganz viel Liebe!

Mit Fleisch- und Wurstspezialitäten aus unserer Metzgerei!

Vorbestellung sichert Ihren Einkauf!



LECHNER RAUTH

Fleisch & Wurstspezialitäten

Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Montag geschlossen DI-FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr

MAI & JUNI
Jeden Mittwoch ab 20.30 Uhr

LIVE MUSIK

im Restaurant Greenvieh

Wir freuen uns auf euch.
www.greenvieh.at





AUTOZENTRUM WEST

SERVICE &
REPARATUREN
FÜR ALLE MARKEN

Klimaservice – Cool bleiben!

Durch den Klimaservice ist die Luft in Ihrem Fahrzeug wieder frei von Bakterien und angenehm kalt.

Autozentrum West GmbH · 6410 Telfs · Saglstraße 69c & Anton-Auer-Str. 16 · www.autozentrum-west.at

Brotduft beim Hattinger Backofen...



Die Vorfreude auf das knusprige frischgebackene Brot ist ihnen anzusehen – Foto links: V.l. Christine Neuner (Pfarrkuratorin und Leiterin des Seelsorgeraums Inzing-Hatting-Polling), Barbara Wild, »Backofenmeister« Charly und Theresia Venier und Vroni Schneider (Freiwilligenzentrum Innsbruck Land). Geknetet und geformt wurden die »Loabelen« von den Firmlingen des Seelsorgeraums und den Erstkommunionkindern aus Hatting (Foto rechts oben)



Die Bäuerinnen in Hatting backen jeden 1. Samstag im Monat am Nachmittag Brot im Holzbackofen. Diesmal wurde ein außerordentlicher Termin in den Kalender aufgenommen: Im Rahmen der Freiwilligenwoche im April wurden in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligenzentrum Innsbruck Land die Erstkommunionkinder und die Firmlinge zum Brotbacken eingeladen.

Die Kinder und Jugendlichen konnten zunächst kräftig den Teig für »ihr Brot« kneten, dann das Einschießen des Brotes in den Backofen beobachten und mit der

Ortsbäuerin Theresia Venier den Weg vom Getreide über das Mehl zum fertigen Brot miterleben. „Im April vor 15 Jahren wurde der Backofen in Hatting in Betrieb genommen und erstmals eingeeizt“, erzählte Initiatorin und »Backofenbeauftragte« Theresia Venier vom heurigen halbrunden Jubiläum, das im Herbst gefeiert werden wird. „Der Backofen bzw. das monatliche Brotbacken ist ein Treffpunkt für die ganze Dorfgemeinschaft, so wird altes Wissen und Handwerk weitergegeben für ein nachhaltiges, naturnahes Miteinander aller Generationen.“ Mit den Erstkommunion-

kindern werde schon seit vielen Jahren Brot gebacken, ergänzt Theresia – „und alle sind immer mit Begeisterung dabei.“

So wie bei der Freiwilligenwoche: Heuer waren rund 2.400 Menschen bei über 170 Aktionen, Seminaren oder Vorträgen dabei.

Foto rechts: Neuer Rekord – 79 Laibe Brot wurden diesmal mit Hilfe von Erstkommunionhelferin Simone Beiser (l.) in den Backofen eingeschossen Foto unten: Die Einweihung des Backofens September 2011





AB JUNI 2026

EIN MARKTHAUS FÜR VIELES:



finanz
MARKT



genuss
MARKT



kunst
MARKT



kompetenz
MARKT



MARKT
treff



MARKT
küche



AUS »ALT WIRD NICHT NEU«, ABER JÜNGER!

Die Kanzlei OS Consult Steuerberatung GmbH & Co KG stellt die Weichen für die kommenden Jahre. Mit Wolfgang Schaber und Matthias Randolf treten zwei junge, engagierte Zahlenmenschen ab 2027 als Partner in die Kanzlei ein.

BESTÄNDIGKEIT DURCH ERFAHRUNG

Wolfgang ist bereits seit 16 Jahren fester Bestandteil des Teams und kennt die Kanzlei sowie die Bedürfnisse der Klient:innen wie kaum ein anderer. **»Mir ist es wichtig, dass unsere Mandant:innen wissen: Die Qualität und das Vertrauensverhältnis, das sie seit Jahren schätzen, bleiben das Fundament unserer Arbeit!«**

FRISCHER WIND UND ZUSÄTZLICHE EXPERTISE

Neu im Team ist Matthias Randolf, der zuvor als Wirtschaftsprüfer und

Genossenschaftsrevisor tätig war. Er bringt einen objektiven Blick von außen sowie fundiertes Fachwissen aus der Wirtschaftsprüfung und betriebswirtschaftlichen Beratung mit. »Ich freue mich darauf, gemeinsam mit dem bewährten Team neue Impulse zu setzen und die Kanzlei aktiv durch die Veränderungen der Branche zu führen«, so Matthias.

DAS „ÜBERGANGSJAHR“ 2027 ALS QUALITÄTSVERSPRECHEN

2027 wird im Zeichen einer gemeinsamen Führung stehen. Ab 2028 werden die Entscheidungen dann

von der jungen Generation getroffen. »Wir möchten sicherstellen, dass unser Erfahrungsschatz und die persönlichen Kontakte bestmöglich an die nächste Generation weitergegeben werden«, erklären Dietmar und Beate.

Die erfolgreiche Arbeit soll fortgeführt und die Kanzlei gleichzeitig modern aufgestellt werden.

Die neuen und alten Inhaber blicken der Zukunft mit großer Zuversicht entgegen: »Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Jahre und wissen unsere Kanzlei und unsere Mandant:innen bei Wolfgang und Matthias in den besten Händen.«

**»HABE KEINE ANGST, DAS GUTE AUFZUGEBEN,
UM DAS GROSSARTIGE ZU ERREICHEN.«**

– John D. Rockefeller, Geschäftsmann und Philanthrop
(begann seine beispiellose Karriere als Buchhalter).

OS Consult Steuerberatung
Untermarktstr. 48 | 6410 Telfs
+43 5262 / 65 7 87
www.opperer-schatz.at

großer auftritt für eine »alternde schauspielerin«



Fotos: Offer



Das Theater Telfs präsentierte ein Gastspiel von Schauspieler Klaus Rohrmoser (Fotos oben), der beeindruckend weiblich den Monolog »Anne-Marie die Schönheit« von Yasmin Reza Ende April auf der Bühne im Sportzentrum interpretierte.

In einem fiktiven Interview erzählt die alternde Schauspielerin Anne-Marie Mille teils wehmütig, teils skurril von ihrem Leben zwischen

Vorstadt-Theater, Wunschenken und Realität – von ihrem neuen Titan-Knie wird da ebenso berichtet wie von Freundin Gigi, die zwar Karriere gemacht hat, aber vor ihr »in der Kiste« gelandet ist.

Theaterleiterin Madeleine und Mama Denise Weiler (am Foto links) freuten sich über zahlreiche ZuschauerInnen, die nächste Produktion im Theater Telfs wurde für November '26 in Aussicht gestellt.



Foto: Robert Pohl

Welt der Farben

Neue Kunst ist im Inntalcenter in die Stadtgalerie Telfs eingezogen: Isabel (Isa) Ripka aus Axams präsentiert ihre Werke.

Isa hat vor ca. 20 Jahren die Malerei für sich entdeckt, hat aber ihre Bilder erst bei einer Ausstellung öffentlich gezeigt. Hauptsächlich malt sie in Acryl auf Leinwand, meist in abstraktem Stil, aber auch Landschaften. Sie behauptet von sich, keine Frau der großen Worte zu sein, sie lässt lieber die Farben sprechen ... »Wir freuen uns über Ihr Interesse: Isa 0660 5169667 oder Bernhard 0664 4242549.«

Großes Muttertags Fotoshooting!

8.-9. Mai 2026
im 1. Obergeschoss

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 16.00 Uhr

Professionelles Fotoshooting in unserem »Muttertagsstudio« im Obergeschoss.



**INNTAL
CENTER**

Große Marken
und regionale Vielfalt



www.inntalcenter-telfs.at

Ihr Profi vor Ort

Infrarotkabine?

HGT

Silz · 05263 - 20 280

.....► www.hgt.tirol

ZOLLER PRANTL SYSTEM

■ FENSTER ■ TÜREN ■ WINTERGARTEN ■ SONNENSCHUTZ ■ RENOVIERUNG

HAIMING · T 05266 88564 zp-system.at

FLIESENPROFI TIROL

BRB FLIESENPROFI TIROL GMBH

Niedere Munde Str. 15a | 6410 Telfs | Tel. 0677 62027322
office@fliesenprofi-tirol.at | www.fliesenprofi-tirol.at

**WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.**

FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT

www.freudenthaler.at

BODENLEGER

oliver's Boden Express

Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

HolzHäuser
Dachstühle Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzhaus

DACH+FACH

HOLZBAU GMBH
POLLENBURGSTR. 1
GEWIRBZONEN 1
TEL. 05263 61133
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Birkenweg 7, 6423 Mötz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

Dein verlässlicher Elektriker im Oberland!

0676/68 77 973
b.technik@me.com

BRADLWARTER
ELEKTROTECHNIK

www.elektrotechnik-bradlwarter.at

Elektrotechnik Bradlwarter - erfahren, vielseitig, flexibel

Ob Sie ein Haus bauen, eine Wohnung sanieren, eine Ladestation für Ihr neues E-Auto brauchen, sich für ein Smart Home oder eine Photovoltaik-Anlage interessieren oder einen E-Check durchführen lassen wollen – ein Elektriker ist heutzutage fast überall notwendig.



Vor über 30 Jahren legte Firmengründer Philipp Bradlwarter durch die Lehre den Grundstein für seine Karriere. Mit dem Rundum-Wissen aus jahrzehntelanger Praxis und ständigen Weiterbildungen folgte 2013 dann die Entscheidung, sich als „Ein-Mann-Betrieb“ selbstständig zu machen. Fachliches Know-how, kreative Lösungen, zeitliche Flexibilität und Verlässlichkeit bilden dabei die Eckpfeiler.

SMART HOME dank moderner Technik

Neben den umfangreichen Aufgaben eines Elektrikers bzw. Elektrotechnikers übernimmt Philipp auch sehr viele Programmierfähigkeiten (KNX), die vor allem für ein funktionierendes Smart Home notwendig sind. Erst wenn die gewünschten Funktionen mittels Software richtig eingestellt wurden, lässt sich das Licht, die Rollos, die Heizung, das Warmwasser, die PV-Anlage, die Gartenbewässerung etc. bequem per Smartphone steuern. Mit Elektrotechnik Bradlwarter steht Ihnen ein erfahrener und verlässlicher Partner zur Seite, der Ihr Anliegen mit Ihnen bespricht und sinnvolle und kostengünstige Lösungen anbietet - egal, ob privater Hausbauer, Kleinunternehmer oder öffentliche Gesellschaft.

KONTAKT:
Tel. 0676/68 77 973 | E-Mail: b.technik@me.com
Web: www.elektrotechnik-bradlwarter.at

AUTOHAUS MANFRED
neurauder
MARKENVIELFALT IN TELFS

Service Audi Service Skoda Service Volkswagen Service Das WeltAuto.

TIROLREALSTATE.COM

**IMMOBILIEN
BEWERTUNG,
BERATUNG & VERKAUF**

Klaus Venier
Staatlich geprüfter Immobilienreuhänder
M. k.venier@tirolrealestate.com | T. +43 664 1635187

ZIMMERI

- DACHSTÜHLE
- ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
- HOLZHÄUSER
- CARPORTS
- WINTERGÄRTEN
- FASSADEN / BALKONE
- DACHSANIERUNG
- LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN

Team H&N Holzbau GmbH

Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

risa lagerbox

**Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!**

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

AUTOHAUS

RUDOLF NEURAUER

STAMS-MÖTZ

RENAULT Dacia MAZDA SERVICE

Tel.: 05263/6410 | 6422 Stams, Staudach 23
www.neurauder.info

BILGERI
RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 - 7306949
www.installationen-kratzer.at

CANAL&CO
alles für den bau

Padre-Kino-Str. 4 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57296

Unterdorf 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275

mail: office@canal.co.at | web: canal.co.at
fb: CanalBauwaren | ig: canal_bauwaren

Die Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen lud kürzlich im Rathausaal Telfs zum Vortrag »Konzepte gegen Cybercrime«. Mehr als 200 UnternehmerInnen aus der Region und weitere Interessierte erhielten Informationen über Gefahren der Cyberkriminalität, die längst Unternehmen jeder Größe betreffen können. Die Agentur Cyberschutz klärte auf, wie leicht man teilweise in die Fallen der Cyber-Schurken tappen kann und wie man seine sensiblen Daten schützen kann. Gemeinsam wurde auch ein Blick ins Darknet geworfen – „Ihre Daten sind schon längst dort!“ – und man erhielt Analysen von Tätergruppen. Anschließend wurde beim Get-together eifrig weiterdiskutiert. An verschiedenen Ständen konnte man sich über Risikoversicherungen für Cyberschutz, zum Thema Sicherheit im Zahlungsverkehr u.Ä. weiter informieren und sich auf Einladung der Raiffeisenbank Tirol Mitte West einen Gutschein für eine Cyber-Risikoanalyse sichern.



1 Begrüßung von Vorstandsvorsitzenden Andreas Wolf **2** V.l.: Andreas Wolf, Philipp Nauschnegg, Thomas Fanta und Fabian Pober (alle Agentur Cyberschutz) und Martin Auer (Leitung Team Geschäfts- und Firmenkunden bei der Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen) **3** Viele Un-



ternehmerInnen und IT-Beauftragte von Unternehmen wollten wissen, wo die Schwachstellen bzw. Datenlecks liegen: Manuel Kluibenschädl (IT-Abteilung Thöni) und Stefan Föger (Föger Wohnen, r.) **4** V.l. Florian Kofler (Hoch3 Filmstudio), Alexander Neuner (Raika Telfs) und

Felix Stark (buerostark) **5** V.l. Cornelia Hamerle (Leitung Finanzbuchhaltung), Erik Schop (Finanzbuchhaltung) und GF Rainer Buck (alle Edelweiß Bike Travel Mieming), Notar Klaus Reisenberger (Silz) und Ferdinand Melmer (km2 wohnbau / löwe Mieming)



WIR MACHT'S MÖGLICH.
LASSEN SIE UNS
DARÜBER REDEN!

Was immer Sie als Unternehmer:in planen – wir haben die richtigen Lösungen für Ihre Vorhaben und Investitionen. Profitieren Sie vom Know-how und der Fachkompetenz unserer erfahrenen Geschäfts- und Firmenkundenbetreuer:innen.
+43 5262 6981 | info@rbm.tirol | www.rbm.tirol

Raiffeisenbank
Tirol Mitte West

2x laufen gegen den krebs

Foto: Volk- und Mittelschule Stams-Rietz



Anfang April wurde der Sportplatz Stams zur Bühne für ein starkes Zeichen der Solidarität. 206 Schüler:innen der VS Stams und der MS Stams-Rietz liefen für den guten Zweck und setzten mit jedem Meter ein Zeichen gegen Krebs (Foto oben).

Die MittelschülerInnen meisterten 1600 m, die VolksschülerInnen 400 m – und alle zeigten beeindruckenden Kampfgeist. Der gemeinsame Einsatz wurde belohnt: 623 Euro wurden gesammelt und kommen nun der Krebshilfe zugute.

Mitte April nahmen auch die

SchülerInnen der Walter Thaler Schule (Allgemeine Sonderschule Telfs) am Sportplatz Emat in Telfs engagiert an der Schulchallenge »Laufen gegen Krebs« teil (Foto unten).

Mit viel Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Spaß legten sie zahlreiche Kilometer zurück. Der Elternverein kümmerte sich dabei um das leibliche Wohl und richtete eine Versorgungsstation ein. Die Spenden kommen der Krebshilfe sowie der Stammzellspende-Initiative des Österreichischen Roten Kreuzes zugute.

Foto: Walter Thaler Schule



volksschule forscht in der steinzeit

Die Volksschule August Thielmann Telfs veranstaltete kürzlich zum ersten Mal einen Young Science Day mit dem Thema »Leben in der Steinzeit – was wir von früher für unsere Zukunft lernen können«.

Der Projekttag bot den Kindern bei verschiedenen Workshops die Möglichkeit, auf vielfältige und praxisnahe Weise zu forschen, zu entdecken und kreativ zu arbeiten. • Steinzeit und Archäologie: Die Kinder schlüpften in die Rolle von ArchäologInnen und führten eige-

ne Ausgrabungen mit echten Werkzeugen durch (Foto r.). • Werkzeuge und Kunst: Mit Hilfe von Feilen wurden Schmucksteine für Halsketten aus Speckstein hergestellt (Foto r.). • Steinzeitlicher Komposthaufen: Die SchülerInnen entdeckten, wie in der Steinzeit nachhaltig mit Abfällen umgegangen wurde. • Heil- und essbare Pflanzen: wie wurden Pflanzen früher zur Behandlung genutzt und welche wurden als Nahrung verwendet? „Für die Unterstützung dieses Projekttagess möchten wir uns herzlich bedanken. Wir haben für den Young Science Day einen Kooperationszuschuss über die FFG – Talente regional über das Projekt „Bio-kreis“ von „Thinkubator – Verein zur Forschung und Umsetzung nachhaltiger Lösungen“ erhalten.“

Foto: VS August Thielmann



Mit Installationen beraten bei Bad &

Die Firma Installationen Mair sorgt seit **20 Jahren** mit höchsten Ansprüchen an Produkte, Leistungen und Service für wohlige Wärme im Haus und Wellnessfeeling im Bad.



Installateurmeister Martin Mair gründete das Unternehmen nach seiner Meisterprüfung zum Heizungstechniker sowie Gas- und Sanitärtechniker und der Unternehmerprüfung am 1. April 2006 als Ein-Mann Betrieb und legte immer den Fokus auf bedürfnis-

orientierte Beratung, die Verwendung von hochwertigen Materialien und Montage und Service mit Liebe zum Detail. Hand in Hand mit seiner Frau Claudia im Büro werden die Projekte termingerecht und mit exzellenter Ausführung geplant und umgesetzt.



Nichts im Leben ist wirklich sicher. Aber nahezu alles ist absicherbar.

WYK MACHT DAS. SICHER.



Wyk Versicherungsmakler GmbH | Rathausplatz 2, 6063 Rum
Mail: office@wyk.co.at | Tel: +43 (0) 512/279007



www.wyk.co.at



Kapelari + Tschiderer

Wir gratulieren herzlich und danken für das Vertrauen

Kapelari + Tschiderer

Wirtschaftsprüfung & Steuerberatung

Andreas-Hofer-Straße 43
6020 Innsbruck

office@kt.co.at
www.kt.co.at

Wir gratulieren dem Meisterbetrieb Installationen Martin Mair zum 20-jährigen Jubiläum und freuen uns über weiterhin gute Zusammenarbeit!



HSK WÜNSCHT ALLES GUTE

www.hsk.de

Mair bestens Heizung

Wellnessoase Bad

Mit Installationen Mair zum Traumbad: „Derzeit werden vermehrt Badsanierungen angefragt. Besonders interessant für unsere KundInnen ab 60 Jahren: es gibt eine Landesförderung von 25%, für den Altersgerechten Badumbau. Hier müssen gewisse Kriterien, wie rutschfester Boden, schwellenlose Dusche oder Haltegriffe in der Dusche eingehalten werden.“ Martin Mair ist mit den technischen Richtlinien für einen förderbaren Badumbau bestens vertraut und berät Sie gerne. „Egal, ob Sie sich für eine Badsanierung oder ein gänzlich neues Bad entscheiden, wir sorgen für ein maßgeschneidertes Ergebnis: Alle Arbeiten mit anderen Gewerken wie Elektriker, Fliesen- und Bodenleger werden von uns koordiniert und von erfahrenen Partnern aus der Region ausgeführt.“ Mit dem Einsatz von Reno Deco Dekorplatten, einer fugenlosen Wandverkleidung, kann die Badsanierung sogar noch schneller erfolgen: Schmutz und Lärm beim Um- oder Einbau reduzieren sich auf ein Minimum, die kreative Badgestaltung ist in ein paar Tagen erledigt.

Innovative Heizungssysteme für Ihr Zuhause

Die moderne Heiztechnik verbindet höchsten Wohnkomfort mit sparsamem Energieverbrauch. „Wir helfen Ihnen bei der Wahl des richtigen Heizungssystems, derzeit stehen hier vor allem Wärmepumpen hoch im Kurs. Bei einem Umstieg auf ein nachhaltiges Heizungssystem beraten und unterstützen wir Sie gerne bei allen anfallenden Förderansuchen.“

seit
20 JAHREN

INSTALLATIONEN MAIR

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

6422 Stams | Tel. 05263-51720
www.installationen-mair.com



Foto: Olfert

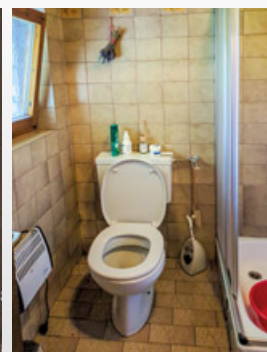
Reparatur- und Wartungsarbeiten

Installationen Mair läßt seine KundInnen auch bei akuten Problemen nicht im Stich: Jegliche Reparaturen vom tropfenden Wasserhahn, Rohrbruch oder ein neuer Boiler gehören zum Service. Egal, ob Sie nun Ihr Bad sanieren und altersgerecht ausstatten oder mit modernen Heizungstechniken Energie sparen wollen, In-

stallation Mair wird alle Vorhaben mit Professionalität und einem Blick für Ästhetik begleiten. „Kontaktieren Sie uns gerne für ein persönliches Beratungsgespräch!“

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 07.30 bis 12.00 Uhr bzw. nach telefonischer Vereinbarung.



Vorher / Nachher: mit wenig Zeitaufwand zur neuen Großraumduche, die mit Barrierefreiheit und Komfort punktet

Fotos: Installationen Mair

FLIESEN & STEIN
Schranzhofer
Meisterbetrieb

Benutzung: Dienst, Fliesen, Verlegung aus Meisterhand, Marmor, Verkauf, Fliesen, Fliesen & Stein, Benetzung, Dienst, Fliesen, Verlegung aus Meisterhand, Marmor, Verkauf, Benetzung, Dienst, Fliesen, Verlegung, Fliesen & Stein, Verlegung aus Meisterhand, Marmor

Schranzhofer Alexander
8232 Münster • Kronbach 481 b • Tel.: 0576 4016741 • Mail: info@schranzhofer-fliesen.at

OLYMP

Alu Heizkörper & Wärmepumpen
Biomasse - Solar - Gas - Bio Öl

www.olymp.at

Alexander Praxmarer
HAFNER & FLIESENLEGER

Gröbenweg 2
6421 Rietz
M 0699 193 09 789
alex.praxmarer@gmail.com
www.hafner.tirol

Innovationen im Raum aus erster Hand

Im Laufschrift übers Mieminger Plateau

Verena und Elias bieten sportliche Begleitung für Bewegungsfreudige an

Gemeinsam die Freude am Laufen erleben und dabei den inneren Schweinehund überwinden – das ist das Ziel des Social Run mit Verena & Elias, der monatlich zwei Mal bei jedem Wetter LäuferInnen vor die Tür lockt.

Seit fast einem Jahr organisieren Verena Bellony und Elias Pirktl den regelmäßigen Lauftreff in Mieming. „Die Initiative ist von mir ausgegangen, man kennt ja schon Lauftreffs in den größeren Städten wie Hamburg, Berlin oder Wien – allein in Innsbruck gibt es mehrere – und da ich immer gerne gelaufen bin, bin ich mit der Idee für einen eigenen »Laufclub« vom Alpenresort Schwarz an Katharina Pirktl herangetreten“, erzählt Verena Bellony, die nach ihrer Ausbildung im Tourismusbereich seit sechs Jahren in Mieming beschäftigt ist und mittlerweile auch im Bereich Digitalisierung arbeitet. Die Idee fiel auf fruchtbaren Boden und mit Elias Pirktl, der damals gerade sein Studium am MCI »Management, Communication und IT« abgeschlossen hatte, wurde ein weiterer Projektverantwortlicher ins Boot (und ins Sport-Outfit) geholt. So wurden im Juni 2025 erstmals gemeinsam die Laufschuhe geschnürt.

„Wir wollten von Anfang an alle einbinden und willkommen heißen, also unsere Hotelgäste, unsere Hotel-MitarbeiterInnen und auch die Einheimischen am Plateau – und das Ganze so niederschwellig wie möglich, das heißt, dass alle Levels dabei sein können“, erklärt Elias Pirktl. Gelaufen werden jeweils fünf Kilometer, meist in Richtung Wildermieming auf Asphalt („Das hat sich im Winter bewährt, wenn alle anderen Wege matschig sind...“) oder Richtung Untermieming und Fiecht. Vorbeikommen kann man jederzeit ohne Anmeldung. Die Termine werden jeweils über social media (und teilweise auch in mein monat) veröffentlicht. „Und wir laufen auch nicht bestimmte Geschwindigkeiten bzw. Lauf-Paces (Anm.: wird in min/km angege-



Wenn sich Elias Pirktl und Verena Bellony die Laufschuhe schnüren, werden beim »Social Run« übers Mieminger Plateau Glückshormone ausgeschüttet – und die gemeinsame Rast im Anschluss mit gesunden Snacks genossen...

ben, bezeichnet das durchschnittliche Tempo, um einen Kilometer zurückzulegen). Oft ist die Gruppe sehr homogen, dann laufen alle zusammen, manchmal gibt es Schnellere und Gemütlichere, daran orientieren wir uns dann und teilen uns etwas auf“, meint Verena Bellony, die aber ergänzend anmerkt, dass keiner »auf der Strecke« bleibt und man immer zusammen wieder beim Treffpunkt vor dem neuen Bliss-Haus (Anm. das Haus für Fitness und Bewegung) des Alpenresort Schwarz ankommt. „Hier werden auch vor dem Lauf gemeinsam die Muskeln aufgewärmt und nach dem Lauf kann man noch etwas trinken oder einen gesunden Snack genießen.“ Und wie ist die Beteiligung am Social Run in Mieming? „Das ist unterschiedlich. Wir sind schon einmal zu dritt gelaufen, das war an einem kalten Wintertag mit Nieselregen“, meinen Verena und Elias schmunzelnd, „aber es waren auch schon bis 25 LäuferInnen dabei. Einige MitarbeiterInnen sind auch schon zu »StammläuferInnen« geworden. Und ein ganz aktiver Einheimischer ist überhaupt von Obsteig aus gestartet, hat die Runde mit uns absolviert und ist wieder nach Hause gejoggt.“ Die Laufzeiten wechseln immer wieder, manchmal wird der Social Run am Morgen angeboten,

manchmal am Abend. „Von der Uhrzeit hängt dann auch die Teilnahme ab – am Morgen oder Vormittag sind mehr Hotelgäste dabei.“ Die nächsten Termine für den Social Run by Alpenresort Schwarz

mit Verena & Elias sind am 18. Mai um 18 Uhr (im Rahmen der Gesundheitstage) sowie am 28. Mai, am 9. Juni und am 29. Juni jeweils um 17 Uhr. „Kommt gerne vorbei und lauft mit!“



Foto: Alpenresort Schwarz

Schülerhilfe!

Das Original. Lokal & digital.

DIE NACHHILFE / 7x in Tirol

www.schuelerhilfe.at

„glasklares« ARTforum beeindruckte

Mitte April konnte man beim ARTforum in Telfs erstaunliche Durch- und Einblicke in die Glaskunst von Barbara Votik aus Obsteig werfen.

Die Künstlerin (am Foto mit ARTforum Organisator Harry Triendl) erzählte dabei nicht nur von ihren Anfängen (Ausbildung

in der Glasfachschole Kramsach), sondern auch von interessanten Karrierestationen in den USA bis zu ihren Auftragsarbeiten als Glasgerätebauerin an der Universität Innsbruck, u.a. für die Quantenphysik. In der Kunst beschäftigt sie sich derzeit besonders mit der Polarisationsfotografie.



m kurz notiert

Maria im Mittelpunkt

Im Marienmonat Mai besingt die Chorwerkstatt Telfs die Muttergottes: Unter dem Titel »Maria« findet am 31. Mai um 19.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Telfs das Konzert statt. Kartenvorverkauf bei allen Chormitgliedern, in der „Bücherei und Spielothek Telfs“ und unter chorwerkstatt@telfs.com.

Unter der Leitung von Andrea Wegscheider-Draxl wird im Programm die musikalische Verehrung Mariens von der Renaissance bis zur Gegenwart – von der stillen Andacht bis zur expressiven Klangsprache des 19. und 20. Jahrhunderts – hörbar gemacht, u.a. Chorwerke der zwei Tiroler Komponisten Johannes Stecher und Viktor Schellhorn. Ergänzt werden die „a capella“ Darbietungen durch das Instrumentalensemble „Amici della Musica“ von der LMS Telfs, einem Blockflötenensemble begleitet von einem Violoncello, unter der Leitung von Clarissa Gapp.

lehrling des monats wird in wildermieming ausgebildet

Große Anerkennung für einen engagierten Nachwuchsfacharbeiter und seinen Ausbildungsbetrieb: Jacob Huter, Lehrling bei der Möbel Pienz GmbH in Wildermieming, wurde von Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair zum »Lehrling des Monats April 2026« ausgezeichnet.

Die Ehrung fand im Rahmen einer Feier direkt im Betrieb statt. LRin Mair betonte besonders die Kombination aus fachlicher Leistung, persönlichem Einsatz und gesellschaftlichem Engagement. Jacob aus Nassereith absolviert derzeit seine Lehre zum Tischlereitechniker im 3. Lehr-

jahr und überzeugt sowohl in der Berufsschule als auch im Betrieb mit ausgezeichneten Leistungen und ist außerdem ehrenamtlich bei mehreren Vereinen aktiv.

Am Foto v.l.: Bürgermeister Matthias Fink (Wildermieming), LR Astrid Mair, Lehrling des Monats Jacob Huter und Bürgermeister Herbert Kröll (Nassereith).



Wir übersiedeln – zurück zu den Wurzeln!

Die Krismer Robert Steuerberatung GmbH ist ab 18. Mai 2026 im neuen Markthaus (Raika Neubau) im Untermarkt 6 in Telfs anzutreffen – damit kehrt Robert Krismer mit seinem Team in seine Heimatgemeinde zurück.

„Das Büro, das in Telfs seinen Anfang nahm und in den letzten Jahren in Pfaffenhofen am Standort im Gebäude der Firma Höpperger erfolgreich weitergeführt wurde, kehrt nun zu den Ursprüngen

zurück“, freut sich der Telfer Robert Krismer (Foto rechts). Im 3. Stock des neuen Markthauses wird derzeit eine neue Kanzlei mit ca. 250 m² bezogen: „Die neuen Räumlichkeiten mit Empfang, Büros und Besprechungsräumen bieten optimale Arbeitsbedingungen für unser 12-köpfiges Team. Wir bedanken uns bei dem Vorstandsvorsitzenden der Raiffeisenbank Tirol Mitte West Andreas Wolf und Projektleiter Günter Steffan für die gute Zusammenarbeit, bei unseren bisherigen Ver-

mietern, der Fa. Höpperger in Pfaffenhofen und freuen uns, unsere treuen – und neuen KlientInnen bald in der Untermarktstraße 6 in Telfs begrüßen zu dürfen!“

Die Steuerberatung Krismer mit den Experten für Steuerberatung, Buchhaltung, Lohnverrechnung und Bilanzierung hat es sich zur Aufgabe gemacht, Firmen in Tirol ein Unternehmens-Leben lang zu begleiten – mit Herz, Hirn & ganz viel Menschlichkeit.



**KRISMER
ROBERT**
STEUERBERATUNG GMBH

Steuerberatung

Buchhaltung

Lohnverrechnung

Um- & Neugründung

und Vieles mehr...

www.robertkrismer.at | +43 5262 94 120 | info@robertkrismer.at | 6410 Telfs



Produkte: Speck, Wurst, Brot, Käse, Joghurt, Nudeln, Fruchtaufstrich, Honig, Schnäpse

Ab-Hof-Verkauf: DI + FR 16:00 – 19:00 Uhr



Neuer Wochenmarkt



Fotos: MG Telfs/Hackl

V.l. Christian Santer (Leiter Abteilung Veranstaltungszentren und Marketing), Wirtschaftsausschuss-Obmann GV Alexander Schatz, Bürgermeister Christian Härting und Projektleiterin Sabrina Freythal

Der Telfer Monatsmarkt war in den letzten Jahren in seiner ursprünglichen Form ein erfolgreiches und beliebtes Veranstaltungsformat. Nun wird ein neues Marktkonzept – einmal pro Woche am Dienstag – vorgestellt.

In den vergangenen Jahren haben sich die Rahmenbedingungen ver-

ändert, erklärt GV Alexander Schatz: „Die Auswirkungen der Corona-Zeit sowie die allgemeine Teuerung führten dazu, dass die Besucherzahlen spürbar zurückgingen. Gleichzeitig blieben der organisatorische und finanzielle Aufwand aber hoch.“ Zudem zeigte sich eine klare Veränderung im



mit frischen Zutaten



Kaufverhalten: Während handwerkliche Produkte weniger nachgefragt wurden, blieben regionale Lebensmittel weiterhin sehr beliebt. „Unser Ziel war es daher, ein schlankeres, wirtschaftlich sinnvolles und zugleich attraktives Angebot zu schaffen, das sich stärker an den tatsächlichen Bedürfnissen der Menschen orientiert“, so Schatz.

Das Ergebnis ist das neue „Telfer Markt“. Anstelle eines aufwendig gestalteten Monatsmarktes

gibt es nun einen kleineren, klar fokussierten und dafür regelmäßigen Wochenmarkt. Jeden Dienstag von 8.00 bis 12.00 Uhr werden von Mai bis Oktober ausschließlich regionale Lebensmittel und Spezialitäten im Zentrum angeboten.

Die StandbetreiberInnen bringen ihre eigenen Verkaufsstände mit, wodurch der organisatorische und logistische Aufwand deutlich reduziert wird. Bis zu neun Anbieter-

Bio- Jungpflanzen- Markt

Sa., 9. 5. | 10 – 15 Uhr

Bio-
Gemüse-
Fruchtgemüse- &
Kräuterpflanzen

Biohof Omesbichl
Quellenweg 12 | 6413 Wildermieming

Innen werden wöchentlich vor Ort sein und für ein vielfältiges Angebot sorgen. „Damit verbessern wir nicht nur die Wirtschaftlichkeit, sondern schaffen auch einen verlässlichen wöchentlichen Frequenzimpuls im Zentrum und das ganz bewusst unter der Woche“, betont Schatz. Organisiert wird das „Telfer Markt“ vom Marketingteam der Marktgemeinde unter der Projektleitung von Eventmanagerin Sabrina Freythal. Sie

ist auch die Ansprechpartnerin für interessierte StandbetreiberInnen. Anmeldungen sind weiterhin möglich, das Interesse ist bereits jetzt sehr groß. Bgm. Christian Härting ergänzt: „Wir reagieren konsequent auf Veränderungen. Der neue Wochenmarkt ist wirtschaftlich sinnvoll und gleichzeitig ein klares Angebot an die Bevölkerung, regelmäßig ins Zentrum zu kommen und regionale Produkte zu genießen.“



Jeden Freitag von 14 – 18 Uhr stehen meine Metzgereitüren am Krautfeldweg 9 offen, um einerseits Einblick in meine Metzgerei zu geben und natürlich um meine vorbereiteten Produkte zu erwerben. Diese Produkte reichen von küchenfertigem Rind-, Schweine- und Wildfleisch über verschiedene Wurstwaren (z.B. Salami, Extrawurst, Kaminwürsten, Streichwürste, Sulze, verschiedene Schinken und viele weitere) bis hin zu Fleischkäse, Speck, Verhackert's und noch einigem mehr.



Außerhalb dieser Verkaufszeiten kann ein Teilsortiment wie zum Beispiel Grillfleisch, Würste, Speck und vieles mehr aus dem **Verkaufsautomat** direkt vor der Metzgerei bezogen werden. Bei besonderen Wünschen, größeren Bestellungen oder Catering-Anfragen bin ich gerne auch außerhalb der Öffnungszeit telefonisch erreichbar.

Neben der Produktion biete ich auch Lohnschlachtungen, die Verarbeitung jeglicher geschlachteter Tiere sowie die Aufarbeitung verschiedener Wildarten an.

METZGEREI

HEINZ

Wild & Fleisch

aus der Heimat

Direktverkauf in der Metzgerei
Krautfeldweg 9
6406 Oberhofen im Inntal
Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr

Verkaufsautomat in der Einfahrt
24/7 – Rund um die Uhr

Bestellungen jederzeit möglich
Tel. 0664 219 88 56

Kursangebot VHS TELFS

Mai 2026: Mo 11.5. • Kosmetik – Natur-Workshop Sa 16.5. • Bogenschießen – Schnupperkurs für Erwachsene Fr 22.5. • Tanzkurs intensiv und • Discofox für Anf. Di 26.5. • Sushi Next Generation

Infos auf www.vhs-tirol.at/telfs, per Mail: telfs@vhs-tirol.at oder Tel. 0699/15888214.

7 mai do

TELFs: 18.30 Uhr, Surfers Sportsbar Sportzentrum: Öffentlicher Spieleabend – Crokinole (jeden 1. Donnerstag im Monat).

TELFs: 19-21 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Vortrag: »Gelassen im Familienalltag«, Infos/Anmeldung: Mail: ekiztelfs@gmail.com oder Tel. 0664 2426059.

MIEMING: 19.15-21.15 Uhr, Sonnenweg 24: Lisas frei tanzen, Anmeldung: Tel. 0650/9270815.

MIEMING: 19.30-21.30 Uhr, Gemeindesaal: Musiktheaterprojekt über Irene Harand und Wilhelm Zehner »Wege des Widerstands« mit Elisabeth de Roo und der Militärmusik Tirol, Kartenreservierung: kultur@mieming.at.

OBERHOFEN: 18.30-20.30 Uhr, Kulturstadl: Volksmusikstammtisch, veranstaltet von der Landesmusikschule Telfs.

PETTNAU: 14-17 Uhr, Foyer des Kultursaaes: Seniorentreffen.

STAMS: 16 Uhr, Bücherei: Spielenachmittag für Jung & Alt.

8 mai fr

INZING: Schützenheim: Landesjungschützenschießen, veranstaltet von der Schützenkompanie mit Schießbewerben am Freitag.

INZING: 14.30 Uhr, Kohlstatt: Krapfenstand Martina und Leni.

MIEMING: 19-20.30 Uhr, Gemeindesaal: Schutz vor Naturge-

fahren – »Klimaveränderung und wie wir uns anpassen« im Rahmen der Feierlichkeiten »100 Jahre Wassergenossenschaften«.

MÖTZ: 15 Uhr, Wallfahrtskirche Locherboden: Rosenkranzgebet für Frieden und Sr. Angela Autsch (jeden Dienstag und Freitag um 15 Uhr).

OBERHOFEN: 20 Uhr, Kulturstadl: Kabarett »Nacho Man« mit Gabriel Castañeda, veranstaltet vom Kulturgrösl Oberhofen.

OBSTEIG: 18-20 Uhr, Hotel Mooswald: Handarbeitstreff (auch am 15. Mai).

PFÄFFENHOFEN: Saal Theresia SoGeZ: Kulinarischer Abend mit Wein & Käse, veranstaltet von der Erwachsenen- und Oberhofen-Pfaffenhofen.

RIETZ: 18.30 Uhr, Gemeindesaal: Kindermusical »Schule der magischen Tiere« musikalische Leitung: Rupert Kirchmair, Irina Golubkova und Hermann Ranftl, veranstaltet von der Landesmusikschule Mittleres Oberinntal.

9 mai sa

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h).

TELFs: 14-16 Uhr, Widumanger: Pflanzen Tauschmarkt, veranstaltet vom Obst- und Gartenbauverein.

TELFs: 16+19.30 Uhr, Rathausaal: »Let's dance!« mit den Jazzdanceklassen von Julia Beer und Gracia Kasenbacher der Landesmusikschule, Karten: Ö-Ticket.

FLAURLING: Kultursaal: Muttertagsfeier.

INZING: Schützenheim: Landesjungschützenschießen mit Schießbewerben am Samstag sowie Festumzug, Festakt und Preisverteilung beim Musikpavillon.

MIEMING: 14-16.30 Uhr, ab Stöttlparkplatz: Schlossbesichtigung der Wasserbassins Obermieming und ab Treffpunkt Ur-

sprungweg: Besichtigung Hochbehälter Barwies im Rahmen der Feierlichkeiten »100 Jahre Wassergenossenschaften« (in der Folge mehrere Termine auf Anmeldung E-Mail: info@mariva.at möglich).

MIEMING: 20 Uhr, Pfarrkirche Untermieming: Mariensingen 2026, veranstaltet von der Chorgemeinschaft mit dem Kulturschuss und Gastgruppen.

MÖTZ: 11 Uhr, Pavillon: 5. Motorradsegnung, veranstaltet von Tirol Choppers mit Spendenaktion für Arche Herzensbrücken.

OBERHOFEN: 9.30-11 Uhr, Bücherei: Eltern-Kind-Treff LiLa-Lesebärchen.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Bücherei: Bücherei Frühstück.

PETTNAU: 20 Uhr, Kultursaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Pettnau.

POLLING: 10-12 Uhr, Musikkapelle: Tag der offenen Probekapelle.

RIETZ: Parkplatz MiniM: Frühlingserwachen mit der Schützenkompanie Rietz.

RIETZ: 9.30-11 Uhr, Haus der Generationen: Computeria.

SILZ: 9-17 Uhr, Josef-Tiefenthaler-Platz: Maimarkt.

STAMS: 19 Uhr, Turnsaal Meinhardinum Stams: Muttertagskonzert mit der Musikkapelle Stams.

WILDERMIEMING: 18-20 Uhr, Gemeindesaal: Muttertagskonzert der Jugendmusikkapelle Eintritt: freiwillige Spenden.

10 mai so

TELFs: 10-16 Uhr, beim Telfs-Park: Flohmarkt, Infos: Waltraud Abfalter, Tel: 0650 5435000, waltraud.vogelparadies@gmail.com.

TELFs: 13-16 Uhr, Treffpunkt Eduard Wallnöfer-Platz: Wings for Life World Run, auch in Hattling findet ein Lauf statt.

OBSTEIG: »Tanz zum Gebet« mit dem Trachtenverein Obsteig.

STAMS: 10.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Muttertags-Messe.

11 mai mo

FLAURLING: 19 Uhr, Pfarrkirche: Bittgang Lände.

HATTING: 9-11 Uhr, Chorraum im Kindergarten: Wuzeltreff, veranstaltet von Lebenswertes Hattling.

MÖTZ: 20 Uhr, Locherboden: Nachtwallfahrt und Pilgermesse mit Pfarrer Mag. Grzegorz Nowicki, Leiter des SR Längenfeld - Huben - Gries, vorher um 19.30 Uhr Einstimmung mit Rosenkranz und Marienliedern, Beichtgenundheit.

RIETZ: 19 Uhr, Pfarrkirche zum hl. Valentin: 1. Bittgang Pfarrkirche bis Auekapelle.

12 mai di

TELFs: 8-12 Uhr, Fußgängerzone: »Telfer Markt« – regional und frisch einkaufen im Herzen von Telfs (jeden Dienstag ab Mai).

TELFs: 18.30 Uhr, Bücherei & Spielothek: SprachenCafé (mit Anmeldung).

TELFs: 19 Uhr, harry's home: ARTforum – offener Themenabend.

FLAURLING: 19 Uhr, Pfarrkirche: Bittgang Riskirche.

OBERHOFEN: 19.30 Uhr, Pfarrkirche: Nach der Hl. Messe zur Nothelferkapelle (Pestkapelle).

OBSTEIG: 18 Uhr, Schulhof Volksschule: »Schneewittchens Traumhochzeit« mit den Kindern der Theaterwerkstatt VS Obsteig, Eintritt: Freiwillige Spenden.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Gemein-dehaus: Windelzwerge Treffen.

13 mai mi

TELFs: 18-21.30 Uhr, Telfer Bad: Damensauna (jeden Mi).

TELS: 19 Uhr, Plaza im Inntalcenter: Les3ar, veranstaltet von der Bücherei & Spielothek.

TELS: 19.30 Uhr, Klara-Krypta im Franziskanerkloster: Gebetskreistreffen (jeden Mittwoch).

TELS: 21 Uhr, Rathausaal: Next Generation Clubbing, veranstaltet vom Kulturverein »Next Generation«, Karten: Ö-Ticket.

HATTING: 14-18 Uhr, Widum: Hoangartstübchen.

MIEMING: 14-17 Uhr, Pfarrsaal Barwies: Notburga-Café, veranstaltet von der Vinzenzgemeinschaft Mieming.

RIETZ: 18 Uhr: Wallfahrt zum Hl. Antonius (jeden 13. des Monats) und 2. Bittgang Antoniuskirche zur Bachebenkapelle.

14 mai do

TELS: 20 Uhr, Kulturweberei: Manu Delago & Max ZT – Deuce

Tour mit Handpan/Hackbrett, Tickets: kulturweberei.at/tickets.

15 mai fr

TELS: Kermes Frühlingsfest (bis zum 17. Mai), der ATIB Telfs Kulturverein lädt dazu ein.

MIEMING: 18 Uhr, Circuszelt Barwies: Circustheater »Die kleine Hexe«, Eintritt: Freiwillige Spenden.

OBSTEIG: 14.15-15.45 Uhr, monatliches Treffen der »Entdecker Schnecken« des OGV.

16 mai sa

TELS: 12-23.30 Uhr, Kulturweberei: Telfer Watterturnier.

TELS: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst der Charismatischen Gebetsgemeinschaft Telfs.

TELS: ab 17 Uhr, Weissenbach Bar: Terrassenparty zur Feier des zweijährigen Bestehens.

MIEMING: 10, 14 und 18 Uhr, Circuszelt Barwies: Circustheater »Die kleine Hexe«, Eintritt: Freiwillige Spenden.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Public Viewing »Song Contest 2026« (veranstaltet von Dorfbücherei), Eintritt: frei.

17 mai so

MIEMING: 11-18 Uhr: MinidampfTirol: Fahrbetrieb – Benefiz für die Renovierung des Kirchturms der Pfarrkirche Barwies (Ersatztermin am 7. Juni).

SILZ: 8.45-17 Uhr, Gemeindesaal und Feuerwehr: Einweihungsfest Klang & Einsatz der Musikkapelle mit der FF Silz.

18 mai mo

MIEMING: 11 und 17 Uhr, Hotel Schwarz: »Fasten als Gewinn« mit Dr. Irene Brunhuber im Rahmen der Schwarz Gesundheitstage: schwarz.stays@schwarz.at.

OBERHOFEN: 18 Uhr, Vereinsraum/Gemeindeamt alt: C(R)ASH-Kurs – Geld, aber wie? Workshop für Jugendliche (14-17 Jahre), veranstaltet von der Erwachsenenenschule.

19 mai di

TELS: 8-12 Uhr, Fußgängerzone: »Telfer Marktl« – regional und frisch einkaufen im Herzen von Telfs.

MIEMING: 11 Uhr, Hotel Schwarz: »Reformer vs. Krafttraining« mit Maria Felsner im Rahmen der Gesundheitstage, Anmeldung: schwarz.stays@schwarz.at.

OBSTEIG: 9.30-10.30 Uhr, Gemeindesaal: Kostenlose Elternberatung.

OBSTEIG: 13.30-15 Uhr, Widum: Hoangartstube, veranstaltet vom Verein der Senioren.

Fortsetzung auf S. 18

STAMSER PFINGSTFEST

Sportplatz Stams – Festzelt

2026

SA, 23. Mai 19:00 Uhr

Die Troglauer | Hannah |
Die Jungen Mundewurz'n | DJ In-Style
VVK: € 25,-

SO, 24. Mai 20:00 Uhr

YOUNGBLOOD | DJ In-Style
VVK: € 16,-



Kartenvorverkauf:
unter oeticket.com und
in oeticket-Verkaufsstellen.

Raiffeisen

© Die Troglauer, Hannah Hofer, Die jungen Mundewurz'n, YOUNGBLOOD, DJ In-Style

Fortsetzung von S. 17

20 mai mi

TELFs: 19-21 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Vorstellung von »Harmonizer.Tirol« Belastungsfrei werden und 20 Uhr: Online-Vortrag »Schlaf, Kindlein, schlaf!«, Anmeldung: ekiztelfs@gmail.com oder Tel. 0664 2426059.

TELFs: 20 Uhr, Rathausaal: Science Busters – »Weltuntergang für Fortgeschrittene«, veranstaltet vom Kulturverein Telfs lebt!, Karten über Ö-Ticket.

FLAURLING: 14 Uhr, Schützenheim: Seniorenhoangart.

MIEMING: 11 Uhr, Hotel Schwarz: »Heilung ist kein Wettbewerb« mit Kathie Kleff und 17 Uhr: »Faktencheck Longevity« mit Dr. Heidi Pirkel im Rahmen der Schwarz Gesundheitstage, Anmeldung: schwarz.stays@schwarz.at.

21 mai do

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe-Auffrischkurs (8h) und Erste-Hilfe-Grundkurs (16 h) Teil 1 (Teil 2 am 22. Mai).

TELFs: 18 Uhr, Widum: »Gemeinsam gegen Einsamkeit«, Vernetzungstreffen der Caritas Tirol, Anmeldung: empfang@caritas.tirol.

TELFs: 19 Uhr, Noafhlhaus: Lesung Sabine Schletterer und Klaus Rohrmoser »Mannsbilder - Weibsbilder & (fe)male words«, im Rahmen der Ausstellung »Mannsbilder - Weibsbilder von Sabine Daum (Dauer bis 20. Juni 2026).

TELFs: 19.30 Uhr, Sportzentrum Surfers: Open Stage der Landesmusikschule Telfs (Fachbereich Jazz- und Populärmusik) – zuhören und/oder mitspielen!

TELFs: 20.15 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Vortrag von »Heute Bub. Morgen Mann.« Wir wir unsere Söhne dabei unterstützen können, Anmeldung per E-Mail: ekiztelfs@gmail.com oder Tel. 0664 2426059.

MIEMING: 11 Uhr, Hotel Schwarz: »Move & Mind« mit Dr. Heidi Pirkel und 17 Uhr: »Ist das noch Liebe oder Gift?« mit Kathie Kleff im Rahmen der Schwarz Gesundheitstage, Anmeldung: schwarz.stays@schwarz.at.

MIEMING: 18 Uhr, Greenvieh: Miracles mit Ben Hyven, Kulinarik trifft Zauberkunst im Panorama Chalet.

PFAFFENHOFEN: 19 Uhr, Föger Wohnen: Vernissage zur Ausstellung von Marika Wille Jais.

22 mai fr

TELFs: 9.30-11 Uhr: Bücherei & Spielothek: Buchstart mit den Büchermäusen.

TELFs: 17.15-17.45 Uhr: Bücherei & Spielothek: Kulturfeierabend – die neue Abteilung #leseklug mit Büchern, die Wissen verständlich, spannend und alltagsnah vermitteln, wird vorgestellt.

TELFs: 18-21.30 Uhr: Fußgängerzone: Telfer Aperitif mit Genuss und Live-Musik bei den teilnehmenden Gastronomiebetrieben.

MIEMING: 19 Uhr, Circuszelt Barwies: Circustheater »Fliegende Seiten«, Eintritt: Freiwillige Spenden.

PETTNAU: Leiblfring: Stoanerfest (Ersatztermin 23. Mai).

23 mai sa

TELFs: Rot Kreuz Heim: Erste Hilfe Führerscheinkurs (6h).

TELFs: 14 Uhr, Franziskanerkloster: Segnungsgottesdienst (jeden 3. Samstag im Monat).

FLAURLING: Fußballplatz: Pfingstturnier des FC Flaurling / Polling (bei Schlechtwetter am 24.5.).

MIEMING: 10 und 16 Uhr, Circuszelt Barwies: Circustheater »Fliegende Seiten«, Eintritt: Freiwillige Spenden.

RIETZ: 9.30-11 Uhr, Haus der Generationen: Computeria.

STAMS: 10 Uhr, Sportplatz: Pfingstturnier mit Zeltfest.

24 mai so

STAMS: 10 Uhr, Sportplatz: Pfingstturnier mit Zeltfest.

25 mai mo

RIETZ: Pfarrkirche zum hl. Valentin: Schützenkirchtag.

26 mai di

TELFs: 8-12 Uhr, Fußgängerzone: »Telfer Markt« – regional und frisch einkaufen im Herzen von Telfs.

TELFs: 19.30-21 Uhr, SGS Veranstaltungssaal Kirchstraße: Für Herz und Seele herzerwärmend singen mit Bernhard Schöpfer.

PETTNAU: 9-11 Uhr, Gemeindegarten: Windelzwerge Treffen.

28 mai do

TELFs: 18-19.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Spaß am Patchworken.

TELFs: 19.30 Uhr, Villa Schindler: »Das etwas andere Konzert« by kunst4life von Harry Triendl.

TELFs: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett »Eine Runde Seidl« – Das Best of mit Gery Seidl, Karten: Ö-Ticket.

29 mai fr

TELFs: 14.30-17.30 Uhr, Landesmusikschule: Tag der offenen Tür, Einladung zum Instrumente Kennenlernen, von A wie Akkordeon bis Z wie Zither.

INZING: 19 Uhr, Pfarrkirche: Kirchenführung durch die neu renovierte Kirche.

MIEMING: 19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Vernissage Thementausstellung/Gruppe, Dauer bis 5. Juli, geöffnet jeweils Sa/So 15-19 Uhr.

OBSTEIG: 18.30 Uhr, Gasthof Stern: Sprachencafé, veranstaltet

von der Erwachsenenschule Mieminger Plateau, Anmeldung erwünscht, freiwilliger Kursbeitrag.

30 mai sa

MIEMING: 10-12 Uhr, Treffpunkt Parkplatz Schwimmbad: »Leben im Wasser« – Exkursion zum Krebsbach: 14-16.30 Uhr, Treffpunkt Stöttlparkplatz: Schlossbesichtigung der Wasserbasins Obermieming: 14-16.30 Uhr, Treffpunkt Ursprungweg, Nähe Tennisplatz Kayzers: Schlossbesichtigungen Barwies, veranstaltet von den Wassergenossenschaften Mieming, Anmeldung unter E-Mail: info@mariva.at.

PFAFFENHOFEN: ab 8 Uhr, Hörtenberg: 1. Hörtenberg Cup, veranstaltet von Jungbauern / Landjugend Pfaffenhofen.

RIETZ: Antonius Turnier des Bogensportclub Rietz.

STAMS: 20 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: Konzert »stift stams sakral – Festival Orgel Plus«.

31 mai so

INZING: 17 Uhr, Haus Bethlehem: Wolkenzeit. Für Angehörige und nahestehende Personen verstorbener Babys und Kinder, Anmeldung unter 0660 657 52 72.

MIEMING: 19.30 Uhr, Gemeindegarten: Konzert Veldidena Brass & Patchwork, Reservierungen: kultur@mieming.at.

OBERHOFEN: 9.30-12 Uhr, Kulturstadel: Marc Hess mit Vokalensemble »d'accord« - Matinee mit kleinem Frühstücksangebot, veranstaltet vom Kulturgrösl Oberhofen.

RIETZ: Gemeindeparkplatz: Traktorfest, veranstaltet von Traktor & Oldies Tiroler Oberland.

Wollen auch Sie Ihre Veranstaltung in mein monat ankündigen? Schicken Sie uns ein E-Mail mit den Informationen an: mo@meinmonat.at

Andampfen mit Benefizgedanken

Seit 1. Mai wird am »Mieminger Bahnhof« wieder mit der Gartenbahn im Kreis gefahren, bald auch für den guten Zweck:

Der Verein Mini Dampf Tirol, der im kommenden Jahr sein 25jähriges Jubiläum feiert, möchte in Verbundenheit mit der Mieminger Bevölkerung seinen Beitrag für die barocke Pfarrkirche Barwies leisten, bei der das Dach des Zwiebelturms dringend saniert werden muss (auch die Agrargemeinschaft Barwies wird sich dankenswerterweise finanziell beteiligen). Am **Sonntag, den 17. Mai** wird der gesamte Erlös des Fahrtbetriebs so-

wie alle Einnahmen aus dem Buffet der Renovierung des Turms zugute kommen. Engagierte Frauen und Männer aus den Gremien der Pfarrgemeinde verstärken das Team der EisenbahnerInnen um Obmann Johann Meixl am Bahn-

steig und im Buffet, für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Gefahren wird am 17. Mai von **11 bis 18 Uhr**. Bei Schlechtwetter wird die Benefizveranstaltung auf 7. oder 21. Juni verschoben. Infos auch auf: www.minidampftirol.at



Foto: Ringer und Minidampf Tirol

»Wortklaubereien« uvm. in der Kulturweberei

Mitte April fand erstmals ein Poetry Slam unter dem Motto »Bücherei goes Kultur Weberei« in der Niederen-Munde-Straße in Telfs statt.

Unter der bewährten Moderation von Martin Fritz traten elf PoetInnen mit ihren selbst verfassten Texten von witzig bis nachdenklich an. Erstmals in der Geschichte von Telfs gab es schlussendlich ei-

nen Dreifach-Sieg (Maxime, Tamara Stocker und Emil Kaschka). Die nächsten Highlights warten schon: Am **14. Mai** werden **Manu Delago & Max ZT** in der Kulturweberei ab 20 Uhr Hang und Hackbrett erklingen lassen und ihr Debütalbum »Deuce« präsentieren. Am **16. Mai** lädt die Kulturweberei ab 12 Uhr zum **Telfer Watterturnier** ein.



Foto: Kulturweberei

Telfer auf (und hinter) der Songcontestbühne

Wenn im Mai der Eurovision Song Contest 2026 in Wien an mehreren Tagen über die Bühne geht, blicken Millionen Menschen aus aller Welt auf Österreich. Mitten im Organisationsteam steht dabei auch der Telfer Jakob Traxler.

Was einst mit der Begeisterung für den Wettbewerb begann, ist heute zu einer beeindruckenden Karriere

hinter den Kulissen geworden. Traxler ist in einer Schlüsselrolle in die Organisation eingebunden und trägt maßgeblich dazu bei, dass eines der größten Live-Events der Welt reibungslos über die Bühne geht. Sein Weg begann als Volunteer beim Eurovision Song Contest 2015 in Wien. Schnell folgten weitere Engagements, unter anderem mit der italienischen Delegation. Über die Jahre hinweg entwickelte sich daraus eine enge Verbindung zum Wettbewerb und ein tiefes Verständnis für die komplexen Abläufe hinter den Kulissen. Heute verantwortet Traxler unter anderem den Bereich Ticketing sowie Teile des Marketings und arbeitet eng mit internationalen Partnern, Veranstaltern und Medien zusammen. Von der Planung der Ticketverkäufe über die Koordination von Besucherströmen bis hin zur Entwicklung von Fan-Erlebnissen

in der Stadt trägt er dazu bei, dass der Song Contest nicht nur im Fernsehen, sondern auch vor Ort ein unvergessliches Erlebnis wird. „Natürlich hätte ich mir persönlich gewünscht, den Eurovision Song Contest in Innsbruck zu sehen. Wir haben viel Herzblut in die Bewerbung gesteckt und waren überzeugt vom Potenzial der Region. Aber am Ende war es die richtige Entscheidung, den Zuschlag an

Wien zu geben. Die Stadt bringt die notwendige Infrastruktur, Erfahrung und Kapazität mit, um ein Event dieser Größenordnung optimal umzusetzen,“ meint Jakob. Wenn im Mai also die Scheinwerfer angehen und über 90.000 Gäste bei den drei Live Shows und sechs Preview Shows erwartet werden, steht hinter dem Spektakel ein großes Team und mittendrin – Jakob Traxler.



Foto: Traxler / Privat



projekt für mädchen und frauen in ghana



Foto: Alpenort Schwarz

MitarbeiterInnen des Alpenorts Schwarz in Mieming sammelten über 21.000 Euro, nun überzeugte sich eine Delegation vor Ort von der Wirkung eines Frauenprojekts in Nordghana.

Im November reisten vier Mitarbeiterinnen gemeinsam mit Julia Obereder, Mitgründerin der Organisation BRAVEAURORA Österreich, nach Ghana. Das Projekt »Girls Just Wanna Have Rights« wird in zwölf Gemeinden im Norden Ghanas umgesetzt und erreicht rund 240 Mädchen und junge Frauen im Alter von 13 bis

24 Jahren. Ziel ist es, Wissen über reproduktive Gesundheit zu vermitteln, Tabus rund um Menstruation abzubauen und die Selbstbestimmung der Teilnehmerinnen zu stärken.

Die beeindruckende Spendensumme wurde von den MitarbeiterInnen beim Projekt »Schwarz hilft...grenzenlos« in Eigeninitiative aus dem Team möglich – durch Flohmärkte, Spendenaktionen und persönliche Beiträge – etwa aus Trinkgeldern oder Unterstützung von der Schwarz-Eigentümerfamilie Pirktl.

wanderausstellung »safer internet«

Im Rahmen des Aktionsmonats »Safer Internet« macht derzeit die Wanderausstellung #SID2026AT im Inntalcenter Telfs Station.

Die Schau zeigt eindrucksvoll, wie intensiv sich Jugendliche mit Chancen und Risiken der digitalen Welt auseinandersetzen. Ziel der ausgestellten Plakate ist es, einen offenen Austausch zu fördern und zum Nachdenken anzuregen. Die Themenpalette ist groß: exzessive Nutzung, Fake News, Manipulation durch Algorithmen, Hass im Netz, Cybermobbing, Groo-

ming, sexuelle Ausbeutung, Datenschutz & Privatsphäre, Vergleichsdruck & psychische Gesundheit. Aber auch positive Aspekte der digitalen Welt finden ihren Ausdruck in den Plakaten. Zu sehen ist die Ausstellung bis 16. Mai 2026. Julie Gratl und Emily Larcher (am Foto unten mit Bgm. Härting r. und IC-Manager Alfred Unterwurzacher 2.v.r.) aus der Klasse 3c des BRG Telfs erklärten ihr gestaltetes Plakat, das sie im Workshop mit Professorin Sabine Haudum erarbeitet hatten.



Foto: MG Telfs / Pichler

Der Patscherkofel – Innsbrucks Hausberg!



Foto: Patscherkofelbahn

Der Patscherkofel, nur zehn Fahrminuten von Innsbruck entfernt, trumps mit der Patscherkofelbahn sowie mit familienfreundlichen Wanderwegen – der berühmte Zirbenweg, der Panoramaweg Jochleitensteig und die Kofele's Quiz Wandertour auf den Gipfel – auf. Sei es in der »Gipfelstube« am Gipfel, im »Das Kofel« in der Bergsta-

tion oder im »Das Hausberg« bei der Talstation mit großem Kofele's Spielplatz sowie in den urigen Hütten & Almen am Berg – der Sommer am Kofel lädt zum Verweilen ein. Abendfahrten mit der Patscherkofelbahn jeden Donnerstag bis 23.00 Uhr.

ANZEIGE

www.patscherkofelbahn.at

Hochgefühle am Kofel

INNS' BRUCK PATSCHERKOFEL

Sundown-Yoga am KOFEL

Jeden Do, 18.30 Uhr ab 11.6.

Sonntag-Morgen-Yoga am KOFEL

Jeden So, 10.30 Uhr ab 14.6.

Musikabende im »Das Kofel«

Klavier: 4.6. / 11.6. / 9.7. ab 18.30 Uhr
Gesang: 18.6. & 25.6. ab 18.30 Uhr

Natur am KOFEL

Jeden Do, 19.00 Uhr ab 11.6. bis 13.8.

Pilates am KOFEL

13.6. / 11.7. / 1.8. um 9.30 Uhr

Atem Workshops am KOFEL

18.6. um 18.30 Uhr & 25.7. um 9.00 Uhr

Kofele wird Imker

21.6.

Sundown Dance am KOFEL

25.6. / 30.7. / 27.8. / 24.9.

Der KOFEL hat den Blues – Der Berg groovt!

28.6.

House-Berg's Sunset im »Das Kofel«

2.7. / 23.7. / 13.8. ab 18.00 Uhr

TT-Wandercup am Patscherkofel

9.8.

Platzkonzert im »Das Kofel«

29.8. um 14.00 Uhr

KOFELday

30.8.

ORF Radio Tirol Sommerfrische am Patscherkofel

7.9.

Mountain Echos am KOFEL

27.9.

Studenten- & Senientage:

Montags und dienstags 50% Rabatt auf Tickets der Patscherkofelbahn für Studenten und Senioren



patscherkofelbahn.at

NATUR & FREIZEIT in Tirol erleben

Wärmere Temperaturen machen wieder Lust auf Unternehmungen und Aktivitäten – egal ob im erfrischenden Nass, am Berg oder unter Tage (z.B. im Schaubergwerk). Genießen Sie die Freizeit – oder vielleicht gleich Ihren Urlaub – gemeinsam mit Familie und lieben Freunden in der Region – wir haben hier einige Tipps für Sie ...



Start der Wandersaison – mit Schneefeldern

Der Alpenverein warnte kürzlich in einer Aussendung vor tückischen Altschneefeldern im Frühjahr, die ein großes Risiko beim Bergwandern bergen.

„Während im Tal bereits der Frühling eingezogen ist, finden sich in höheren Lagen sowie in schattigen Rinnen, Mulden und auf nordseitigen Hängen häufig noch vereiste Stellen und große, durchgefrorene Altschneefelder. Besonders in den Morgenstunden sind diese gefährlich glatt und pickelhart – ein Ausrutscher kann selbst bei geringer Steilheit schwerwiegende Folgen haben“, betont der Telfer Jörg

Randl, Leiter der Abteilung Bergsport im Österreichischen Alpenverein.

Eine möglichst sichere Querung ist laut Randl nur dann denkbar, wenn die obersten zehn Zentimeter des Schnees bereits aufgeweicht sind – ohne geeignete Bergschuhe sollte ein Schneefeld jedoch keinesfalls betreten werden. Der Alpenvereinsexperte empfiehlt feste Bergschuhe mit einer guten Profisohle, mit denen man „im Sichel-schlag“ Trittkerben in den Schnee schlagen kann und an die sich bei Bedarf auch Snow Spikes, eine Art „Schneeketten“ für Wanderschuhe, gut anbringen lassen.

Im Tagesverlauf weichen Schneefelder durch Temperatur und Sonneneinstrahlung zwar auf, verlieren dadurch aber an Tragfähigkeit und können auch durchbrechen. Besonders an Übergängen zu Felsen oder in mit Schmelzwasser unterspülten Bereichen ist daher Vorsicht geboten. Muss die Wanderung fortgesetzt werden und ist keine Umgehung möglich, spielt die richtige Technik beim Begehen von Schneefeldern eine wichtige Rolle: Eine aufrechte Haltung und ein zentraler Körperschwerpunkt können die Trittsicherheit erhöhen – außerdem empfiehlt es sich, die Schneefelder leicht ansteigend

(und nicht horizontal) zu queren und den Wegverlauf entsprechend anzupassen. Kommt es trotz aller Vorsicht zu einem Ausrutscher, zählt jede Sekunde: Sofortiges Drehen in die Bauchlage und aktives Bremsen mit Armen und Beinen – ähnlich einer Liegestützposition – können entscheidend sein, um einen unkontrollierten Absturz zu verhindern.

Der Alpenverein rät zu gründlicher Tourenplanung, da Schnee-verhältnisse je nach Höhenlage und Exposition stark variieren können. Aktuelle Informationen liefern Webcams und Tourenportale wie alpenvereinaktiv.com.

Abkühlung gefällig? Ab ins Bergwerk nach Schwaz!

Im Bergwerk – geschützt vor Hitze und Regen

Bei großer Hitze im Sommer erleben Sie im Bergwerk eine herrliche Abkühlung, im Berginneren herrschen konstant 12 Grad Celsius. Aber auch als Schlechtwetterprogramm für Familien, Paare sowie Gruppen und Vereine ist das Silberbergwerk ideal – im Berg bleiben Sie auf jeden Fall trocken. Da es im Bergwerk 12°C hat, empfehlen wir warme Kleidung!

Das Bergwerk – ideal für Asthmatiker und Allergiker

Asthmatiker und Allergiker finden im Silber-



bergwerk die optimalen Bedingungen zur Regeneration der Lunge. Die Luft ist absolut pollenfrei und regeneriert die Atemwege. Gerne informieren wir Sie näher zum Thema Heilstollen und Pollenflug bzw. das Bergwerk als „pollenfreie Zone“.

Einkaufen im Silberbergwerk

Auf rund 150 m² finden Sie hier eine unglaubliche Vielzahl an Erinnerungsstücken aus dem Bergwerk. Stöbern Sie nach Herzenslust in unserer Schatztruhe – von der hochwertigen Silberverarbeitung zu glitzernden Edelsteinen, wertvollen Mineralien bis hin zum Designerschmuck finden Sie alles, was Ihr Sammlerherz begehrt.

Viele Ausflugs-möglichkeiten

Sie möchten Ihren Ausflug ins Silberbergwerk

gleich mit dem Besuch weiterer Sehenswürdigkeiten verbinden? Kein Problem! Direkt neben unserem Gelände befindet sich das 360°-Kino YOUR DOME und nur wenige hundert Meter entfernt das »Museum der Völker« mit faszinierenden Ausstellungen. Darüber hinaus bietet die Silberregion Karwendel eine Vielzahl an Ausflugszielen und Sportaktivitäten.

Mehr auf www.silberregion-karwendel.com

Anzeige

Abenteuer Bergbau
in der "Mutter aller Bergwerke"

SCHWAZER SILBERBERGWERK

Öffnungszeiten:
Hauptsaison: Mai - September
tgl. von 08:45 bis 17:00* Uhr
Nebensaison: Oktober - April
tgl. von 09:45 bis 16:00* Uhr
(* Beginn der letzten Führung)
Schließtage siehe Website!

Erleben Sie im Silberbergwerk Schwaz ein faszinierendes Abenteuer unter Tag und erfahren Sie hautnah, welch harte Arbeit die Knappen verrichten mussten, um an das begehrte Silber und Kupfer zu gelangen.

Schwazer Silberbergwerk Besucherführung GmbH
Alte Landstraße 3a, A-6130 Schwaz/Tirol
Tel.: +43-(0)5242/72372, Fax: +43-(0)5242/72372-4
info@silberbergwerk.at - www.silberbergwerk.at

SCHWAZ

Hinein ins kühle Nass – aber bitte mit Weit

Ob als Freizeitvergnügen oder als Sport: Richtig betrieben ist Schwimmen eine der gesündesten Sportarten und kann bis ins hohe Alter ausgeübt werden.

Schwimmen schont die Gelenke, weil das Wasser einen Teil des Körpergewichts trägt. Durch die Gewichtsentslastung ist Schwimmen auch für Menschen mit Übergewicht und/oder Gelenkproblemen geeignet. Zusätzliches Plus: Schwimmen kann man bei jeder Wetterlage. Bei warmem Schönwetter stehen einem Pool, See oder Meer zur Verfügung. In der kalten Jahreszeit können die Längen im Indoor-Becken absolviert werden.

Schwimmen beansprucht viele unterschiedliche Muskelpartien, verbessert die Ausdauer, fördert die Lungenfunktion, stärkt die Abwehrkräfte und führt zu einer bes-



Foto: pixabay

Was gibt es Schöneres, als an einem heißen Frühsommertag den Sprung ins kalte Wasser zu wagen? Allerdings sollte man dabei die Sicherheit nicht außer Acht lassen...

seren Durchblutung. Schwimmen verbraucht zudem viel Energie: Je kälter das Wasser, desto mehr Energie muss der Körper aufbringen, um die Temperatur zu halten.

Baderegeln sorgen für Sicherheit beim Schwimmen und Baden im Hallenbad, Freibad oder See. Die Baderegeln der Österreichischen Wasserrettung lauten:

• Gesundheit

Wenn du schwimmen gehst, musst du gesund sein!

• Hinweisschilder beachten

Auf den Hinweisschildern ist zu lesen, was im Schwimmbad erlaubt und was verboten ist. Daran musst du dich halten!

• Duschen, abkühlen

Geh erst dann ins Wasser, wenn du dich geduscht und abgekühlt hast!

• Kältegefühl

Bleib nicht im Wasser, wenn dir kalt ist, du kannst sonst Krämpfe bekommen! Krämpfe sind für SchwimmerInnen gefährlich!

• Ohrenerkrankungen

Wenn du Ohrenschmerzen oder eine Ohrenverletzung hast, darfst du nicht schwimmen, springen oder tauchen!

Freibad Marktgemeinde Zirl



© Daniel Leibl



Bad, Bistro, Kiosk Öffnungszeiten:

Mo bis Fr
von 9:00 bis 20:00 Uhr

Sa, So und Feiertage
von 8:00 bis 20:00 Uhr

Die neuen Pächter Sheriban¹, Bekir² Berger und Safiya³ Cilga bieten Salate, Burger, Pizzen, Pasta, Snacks, Eis und Kuchen sowie verschiedene Getränke an.

Gutschein

* 9. bis 11. Mai 2026 *

* 1 Glas Sekt oder 1 Jolly Eis *

sicht und Vorsicht

• Essen

Wenn du viel gegessen hast, warte eine Stunde, bevor du wieder ins Wasser gehst.

• Starke Sonne

Schütz dich vor der Sonne (Sonnencreme, Kappe, T-Shirt)! Wenn dir heiß ist, darfst du nicht ins kalte Wasser springen!

• Übermut

Lass dich von anderen nicht dazu überreden, etwas zu tun, was du nicht gut kannst (weit hinausschwimmen, ins Wasser springen oder tauchen).

• Springen

Spring nur dort ins Wasser, wo es erlaubt ist! Du darfst dabei niemanden in Gefahr bringen! Spring ja nicht in Gewässer, die du nicht kennst, es könnten viele Gefahren lauern!

• Vorsicht im Erlebnisbad

Im Erlebnisbad sind oft viele Menschen. Beobachte daher auch die Leute in deiner Umgebung! Ruf Hilfe herbei, wenn jemand in Gefahr ist!

• Erste Hilfe bei Ertrinken

Weltweit gibt es jährlich etwa 300.000 Ertrinkungsopfer. Fast ein Viertel davon sind Kinder unter fünf Jahren. In Europa ist Ertrinken sogar die vierthäufigste Todesursache bei Kindern zwischen fünf und 14 Jahren. Sofortige Hilfe ist das Um und Auf. Dennoch gilt für ErsthelferInnen: Die eigene Sicherheit steht an erster Stelle. Sobald es gefahrlos möglich ist, bringen Sie die Person an Land bzw. aus dem Schwimmbecken und leisten Sie Erste Hilfe.

(Quelle: www.gesundheit.gv.at)

Eine WellnessWelt für große und kleine Besucher

Hier im Alpenbad Leutasch warten mehrere tolle Pools und jeder darf sich in seiner Lieblingszone wohl fühlen. Hier können Sie abschalten und die frische Luft auf über 1.100 Metern Seehöhe einatmen. Das Highlight ist definitiv die 86 Meter lange Röhrenrutsche, die bei jedem Wetter viel Spaß garantiert.

Die einzigartige SaunaWelt des Alpenbad Leutasch zählt außerdem zu den schönsten Österreichs. Die gemütlichen Almsaunahütten entführen Sie in die alpenländische Bergwelt und lassen Sie ganzheitlich entspannen. In den Ruheräumen genießen Sie den Ausblick oder Sie entspannen im angenehm warmen Wasser des Saunapools mit Innen- und Außenbecken. Die Benützung der WasserWelt ist für alle Saunabesucher in der Eintrittskarte inkludiert.

Bei so viel Badespaß kommt schnell der Hunger. Die Restaurants kümmern sich im Areal von 11 bis 22 Uhr um Ihr

Wohl. Nach einem ausgiebigen Badetag empfehlen wir einen Besuch im angrenzenden Leutascher Dorfstadl, um den Tag mit einem guten Essen am offenen Kamin ausklingen zu lassen.

Wenn Sie sich zudem noch etwas Gutes tun wollen, sollten Sie eine wohltuende Massage buchen. Wir verwöhnen Sie mit Alpenbad-Spezialbehandlungen, Tiroler-Steinöl Massagen oder regenerierenden Sportmassagen. Reservieren Sie gleich Ihren Termin, Sie werden es nicht bereuen!

Bis bald in der ErlebnisWelt Alpenbad Leutasch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ALPENBAD LEUTASCH

Weidach 275 | 6105 Leutasch
Öffnungszeiten: Hallenbad: täglich 10 bis 22 Uhr | Sauna: Mo bis Fr von 13 bis 22 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertag von 11 bis 22 Uhr | Verkürzte Öffnungszeiten in der Zwischensaison

ANZEIGE

Schwimmbad Inzing

Badespaß für Jung und Alt



weitere Infos: www.inzing.gv.at

50 Meter Schwimmbecken
großer Nichtschwimmerbereich
Babybecken mit Spielplatz
großzügige Liegewiese
viel natürlicher Schatten
gemütlicher Buffetbereich

Saisonstart:
10. Mai

Öffnungszeiten & Kontakt
Mai / August: 9.00-19.00 Uhr
Juni / Juli: 9.00-20.00 Uhr
Sportplatzweg 35 • 6401 Inzing
Tel: +43 5238 88400

ALPENBAD Leutasch



BONUS-Card
bis zu -20%
+ Ideal zum Teilen

Innen- & Außenpool
mit Massagebucht

Kleinkinderbereich
mit Wasserspieltieren

Riesenwasserrutsche
Röhrenrutsche 86 m

Relax-Ruheräume
mit Kamin oder Kuschelkojen

Alm-Saunahütten

Panorama Ruheräume

Bistro & Restaurant

Massage Abteilung

www.alpenbad-leutasch.com

Das war der Inntalcenter Autofrühling

vom 20. – 25. April 2026

Mehrere Autohändler präsentierten kürzlich wieder ausgewählte Neufahrzeuge im Inntalcenter und am Vorplatz.



Fotos: mein monat | Lechner



Hannes Neuraüter vom **AUTOHAUS RUDOLF NEURAUER Stams-Mötz** beeindruckte die zahlreichen BesucherInnen in Telfs mit neuen Modellen von Renault und Dacia.

Seit nunmehr 35 Jahren setzt der **Renault Clio** (Foto l.o.) Maßstäbe in seiner Klasse und entwickelt sich kontinuierlich weiter. Heute gilt der Clio als das meistverkaufte französische Auto aller Zeiten – ein Erfolg, der für seine Qualität, Innovation und sein zeitloses Design spricht. Auch der neue **Dacia Duster**



und **Bigster** (Foto r.o.) mit Hybrid 150 4x4 Automatik begeisterten. Der neue Antrieb des Bigster verbindet hohe Effizienz, elektrische Unterstützung im Alltag und echte Allrad 4x4-Kompetenz. Dacia bringt damit eine Technologie auf die Straße, die aktuell einzigartig im Segment ist – mit Praxistauglichkeit, Robustheit und starkem Preis-Leistungs-Verhältnis. „Kommen Sie gerne vorbei und schauen Sie sich die neuesten Modelle von Renault und Dacia in unserem Autohaus in Stams-Mötz an!“

Genießen mit Bergpanorama



Mit der vergangenen Wintersaison hat der Stubai **Benjamin Radowski** das **Restaurant ÖtziBar** am Gschwandtkopf als Geschäftsführer übernommen, nun wird frisch erholt am 22. Mai in die Sommersaison gestartet.

Der gelernte Koch, der in den letzten 16 Jahren in Restaurants und Hotels weltweit seine Geschmacksnerven weitergebildet hat, bietet mit seinem vierköpfigen Team einige Köstlichkeiten am Gschwandtkopf: In der hauseigenen Smokerei werden Spezialitäten wie Bio-Lachsforelle, saftige Rippchen und Wildbratwürste schonend geräuchert, auch die Pasta ist hausgemacht – von Fusili bis Tagliatelle können entweder im Restaurant genossen oder für den Gaumenschmaus zuhause mitgenommen werden. „Zusätzlich werden täglich frisch gebackene Kuchen (nach Mutters Rezept) serviert und feine Tropfen dazu gibt's von kleinen österreichischen Weingütern, z.B. vom Weingut Göschl aus dem Burgenland.“ Erhältlich sind zudem verschiedene Gewürzsätze (mit Kräutern, Pilzen etc.) – ebenfalls selbstgemacht von Benjamin und bester Honig (vom Opa in 150 Bienenstöcken produziert).

Die ÖtziBar ist für Naturgenießer vom Parkplatz an der Talstation der Gschwandtkopf-Lifte aus erreichbar – bis zum Saisonstart der Lifte am 4. Juni sportlich zu Fuß oder mit dem Bike.

mein
monat
WIRT DES
MONATS


ÖTZI BAR

Gschwandtkopf 12 | Heith bei Seeteld
Tel. 0660 4453503
contact@chaletg12.com | chaletg12.com

Öffnungszeiten: ab 22. Mai 2026
Mittwoch bis Sonntag 10.00-19.00 Uhr,
Montag und Dienstag Ruhetage

LEIDENSCHAFT TRIFFT GENUSS

Der Familienbetrieb aus dem burgenländischen Gols arbeitet stets im Einklang mit der Natur. Mit viel Liebe und Leidenschaft entstehen frische Weißweine sowie charaktervolle Rotweine.

www.weingut-goeschl.at

GÖSCHL
Weingut Göschl & Töchter



»heiß« begehrt...

Der neu eingeführte Damensaunaabend im Telfer Bad ist Mitte April erfolgreich gestartet: Etwa 40 Frauen nutzen beim »1. Aufguss« das Angebot.

Die Wiedereinführung des wöchentlichen Damensaunaabends wurde von einer engagierten Frau-

engruppe aus Telfs initiiert (Foto rechts), die sich unter anderem mit einem Flashmob am Internationalen Frauentag sowie über 733 Unterschriften für das Angebot eingesetzt hatte. »Wir freuen uns sehr über den gelungenen Auftakt und danken allen Beteiligten!«



Foto: Zucke

„siebziger“ zu gast in lana

Auf Einladung der Marktgemeinde Telfs begaben sich kürzlich die im Jahr 1956 geborenen TelferInnen – die „Siebziger“ – auf ihren traditionellen Jahr-

gangsausflug in die Südtiroler Partnergemeinde Lana.

Rund 50 TeilnehmerInnen nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einen abwechslungsreichen und

geselligen Tag zu verbringen. Die Telfer Gäste wurden in der Partnergemeinde im Südtiroler Obstbaumuseum vom Lananer Bürgermeister Helmut Taber herzlich

empfangen und verbrachten einen gelungenen Tag. Begleitet wurde der Ausflug von der Telfer Seniorenreferentin Silvia Schaller sowie Gemeinderätin Larissa Pöschl.



Foto: MG Telfs



Regional

Erfahrung



Leidenschaft

Qualität



Blumen
CALOVINI
FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

NEUERÖFFNUNG VON BLUMEN CALOVINI IN TELFS



Wir gestalten mit **LIEBE** die passenden **BLUMEN** für jeden **BESONDEREN MOMENT**.

Wir freuen uns darauf, Sie mit unseren **selbstproduzierten Schnittblumen** und **Pflanzen** verzaubern zu dürfen.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo- Fr: 08:00 - 18:00 | Sa: 08:00 - 12:00

6410 Telfs | Saglstraße 76a | Tel. 05262 / 63663

10% auf den gesamten Einkauf!
(ausgenommen sind Hochzeiten und Beerdigungen)



Musikalisch on top: Das neue Musikprob

Es ist ein Aufstieg für die Musikkapelle Silz: wurde bisher im Keller der Mittelschule auf beengten Verhältnissen geprobt, haben die MusikantInnen jetzt im neuen Probelokal, das auf die Polytechnische Schule »aufgesetzt« wurde, beste Ausblicke und großzügige Räumlichkeiten. Im Zuge der Aufstockung wurden auch weitere bauliche Maßnahmen gesetzt, die rund um den Mehrzwecksaal der Gemeinde für mehr Komfort und Barrierefreiheit sorgen. Nun wird am 17. Mai zur feierlichen Eröffnung eingeladen.



- Heizung
- Sanitär
- Klima
- Lüftung

Ausführung der Spengler- u. Abdichtungs- / Schwarzdeckerarbeiten



6424 Silz, Simmeringstraße 4
Telefon 05263 6383
info@spenglerei.perwoeg.at
www.spenglerei-perwoeg.at

Insgesamt sei es das 5. Probelokal, das die Musikkapelle Silz, die um 1800 gegründet wurde und somit auf eine mehr als 200 jährige Vereinsgeschichte zurückblicken kann, nun bezogen hat, erzählt Obmann Peter Walser. „Zuerst waren wir viele Jahre im alten Kindergarten untergebracht, dann übersiedelten wir aus Platzmangel in den Keller der Mittelschule. Erste Gespräche für ein neues Probelokal wurden dann bereits 2018 aufgenommen, nachdem wir weiter gewachsen sind, allerdings hat es dann – mit der Corona-Unterbrechung – doch noch einige Jahre gedauert.“ 67 Mitglieder zählt die Musikkapelle mit Kapellmeister Helmut Gruber derzeit – davon 56 MusikantInnen, dazu kommen die Marketenderinnen und die zwei Trommelbuben. Zusätzlich gibt es seit 2002 das JBO, das Jugendblasorchester, mit 25 Mitgliedern, die bei verschiedenen Anlässen ihr Können zum Besten geben.

Optimaler Klangraum für die Musikkapelle

Bei der Umsetzung des neuen Probelokals wurde auf eine nachhaltige Bauweise gesetzt: Nach einer neuen Deckenkonstruktion für die Polytechnische Schule wurde die neue Etage in Holzbauweise aufgestockt. Garderobe, Sanitäranlagen, ein Gemeinschaftsbereich mit Bar und Küche sowie Lager Räume für Ausrüstung und Musiktrachten samt Hüten reihen sich um den zentralen Proberaum, der mit großzügiger Atmosphäre durch zusätzliche Raumhöhe unterm Giebelndach punktet.

„Akustikpaneele an der Decke und den Seitenwänden in Holz sowie eine blendfreie Beleuchtung bringen zusätzlichen Komfort und beste Klangverhältnisse. Jetzt müssen wir halt im piano proben, weil die Akustik so gut ist“, schmunzelt Obmann Peter Walser. Der Proberaum ist über einen südlichen Stiegenaufgang und einen nördlichen Personenlift zugänglich, der für die Barrierefreiheit der Räumlichkeiten bis in den Keller (auch der Mittelschule) errichtet wurde.

Probelokal und noch mehr...

Rund um den Neubau des Probelokals wurde nicht nur der oben erwähnte Personenlift eingebaut, auch der Eingangsbereich des Gemeindesaales wurde neu und barrierefrei gestaltet und in einem seitlichen Zubau ein behindertengerechtes WC errichtet. „Zusätzlich wurden die bestehenden WC-Anlagen im Untergeschoss saniert, die Lüftung im Mehrzwecksaal erneuert, die Saalküche auf den neuesten Stand gebracht und die Photovoltaikanlage auf die neuen Dachflächen erweitert“, erklärt Bürgermeister Helmut Dablander. Dabei waren die Bauarbeiten wie eine »Operation am offenen Herzen«, wie Projektleiter Dietmar Neurauder (DKN Neurauder) erläutert: „Nach dem Beschluss im Herbst 2024 haben wir im Frühjahr 2025 bei laufendem Schulbetrieb gestartet und konnten im Herbst zum Schulbeginn bereits die Räumlichkeiten übergeben.“ Während des Umbaus und auch im Anschluss sorgten

Danke für das Vertrauen
und viel Freude mit der
neuen Einrichtung.

föger®

Einrichtungshaus Föger | www.foeger.at

HUTER
& SÖHNE

HOCHBAU

METALLBAU

TÜRBAU

HOLZBAU





elokal der MK Silz »spielt alle Stückl'n«

auch die Mitglieder der Musikkapelle mit viel Eigenleistung für den Baufortschritt und das erfreuliche Endergebnis. „Auch bei der Finanzierung war der Zusammenhalt zu spüren, finanzielle Unterstützung kam etwa auch von der Kameradschaftskasse“, freut sich Bürgermeister Helmut Dablander, obwohl sich die Kosten der Zu- und Umbauarbeiten insgesamt inklusive Außenanlage auf über zwei Millionen Euro summieren. „Für die Eigenleistungen der Musikkapelle (Einrichtung u.Ä.) kann dabei mit an die 70.000 Euro gerechnet werden“, ergänzt MK-Obmann Peter Walser. Das neue Probelokal ist ein Teil des Projektes »Silz sucht Mitte«, die nächsten Maßnahmen werden den alten Kindergarten und das Klösterle betreffen.

EINWEIHUNGSFEST – KLANG & EINSATZ

Die Musikkapelle Silz lädt gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Silz und der Gemeinde Silz am Sonntag, dem 17. Mai 2026 ein:

8.45 Uhr

Landesüblicher Empfang beim Josef Tiefenthaler Platz Feldmesse bei der Mittelschule, gestaltet von der MK Silz anschließend **Segnung und Einweihung** des neuen Kommandofahrzeuges, Tragkraftspritze, HUB der FF Silz und des Probelokals der Musikkapelle sowie des ELSI der Gemeinde

9.15 Uhr

ab 12.00 Uhr

Festbetrieb, Unterhaltung mit JBO Silz, MK Haiming, der Gruppe »Blechalarm« und Tag der offenen Tür mit Kinderprogramm, Fahrzeugschau und Pffifbar.

Bei Schlechtwetter findet das Fest im Gemeindesaal statt.



An den Wänden im Gemeinschaftsraum hat sich das Jugendblasorchester schon bunt präsentiert, der neue Personenlift sorgt für barrierefreien Zugang

DESIGN ■ PLANUNG ■ BAULEITUNG ■ STATIK ■ BAUMANAGEMENT ■ KONSTRUKTION

DKN

Design & Konstruktion
NEURAUTER

A - 6424 Silz • Fabrikstraße 8 • Fon: 05263 / 6200 • www.dkn.at

Ingenieurbüro
SCHÖSSER
Planer für Gebäudetechnik

Ing. Wolfgang Schösser
Hilberstraße 10 6080 Igls
tel: 0512-378589
Mail: office@ib-schoesser.at
www.ib-schoesser.at

Planung und Überwachung von:

- Heizungs-, Sanitär-, Lüftungsanlagen
- Mess-, Steuer-, Regelungstechnik
- Energieeffiziente Gebäudetechnik

mgv telfs mit rückblick und ehrungen



Neu in der MK: Clara Neuner, Lena Riepler, Selina Stibernitz und Moritz Tolloy, neue Marketenderin Eva Beiser

Die Musikkapelle Hatting lud Mitte April zu zwei Frühjahrskonzerten, und der Gemeindesaal Hatting war beides Mal brechend voll. Unter dem Motto „Tradition & Travel“ präsentierte man mit Kapellmeister Peter Kostner ein hochwertiges Programm. Die Solisten begeisterten: Christian Köll und Martin Witting im klassischen Konzert für zwei Klarinetten, am Altsaxophon beeindruckte Raphael Huber mit seiner virtuellen Darbietung von Carnival of Venice. Mit der Polka Immer auf Zug! präsentierte die drei jungen Musikanten Emanuel Neuner, Paul Kostner und Lukas Riepler im eigens von Kapellmeister Peter Kostner für sie komponierten Solostück ihr großes Können.

die jungen inzingerInnen zielen genau!

Beim heurigen Bataillonsschießen des Schützenbataillon Hörtenberg in Flaurling war die Mannschaft der Kompanie Oberperfuss einmal mehr überragend, bei den Jungschützen dominierte Inzing.

Da die Inzinger stellten mit 27 Jungschützen und Jungmarketenderinnen die stärkste Mannschaft stellten, räumten sie auch bei den Preisen groß ab: Anna Hörtnagl holte mit 148 Ringen den Tagessieg vor sieben (!) weiteren Inzinger, dazu gab es mit Florian Kugler, Chiara Niederkircher und Niklas Hantinger drei weitere Klassensiege und schließlich eroberte Pia Ziegler (64 Teiler) den Titel der Bataillonsjungschützenkönigin. (Am Foto r. mit Bgm Brigitte Praxmarer (Flaurling)



landesmeisterin und titel und stockerplätze für die jugend

Bei den Tiroler Landesmeisterschaften der Damen im 8-Ball war der Sportbillardclub Inzing durch drei Damen bestens vertreten.

Nach mehreren spannenden Begegnungen erreichte Martina »Tini« Witting souverän das Finale. Dort entwickelte sich ein enges und hochklassiges Duell, das erst im entscheidenden Hill-Hill entschieden wurde. Martina Witting (Foto rechts) be-

hielt die Nerven und sicherte sich den Landesmeistertitel der Damen im 8-Ball. Auch die Jugend des Sportbillardclub Inzing konnte bei den Landesmeisterschaften 8-Ball punkten: Jonas Bigl (U15) holte sich den Titel in seiner Klasse, Silber gab es für Timo Gspan (U15) und die Bronzemedaille wurde an Marco Schrader (U19) und Raphael Biasio (U19) überreicht.



erfolgreiche telfer tänzerinnen



Über 700 TänzerInnen trafen sich kürzlich beim Intern. Dance Contest in Kärnten. Das Telfer Tanz- und Bewegungszentrum Claudia Tschuggnall ertanzte sich beeindruckende sechs Pokale.

Die Erfolge wurden in den Kategorien Open und Parents Division in den verschiedensten Altersgruppen gefeiert – als Solo, Pair/Trio und Small group. Mit fünf Mal Gold (z.B. 1. Platz Open/Small group mit 95 von 120 möglichen Punkten!) und ein Mal Silber be-

wiesen die Sportlerinnen ihr Können. Alle Tänze haben sich somit für die WDA-Weltmeisterschaft in Budapest qualifiziert.



Projekte der

In Pettnau ist einiges in Planung bzw. Umsetzung; waren in den letzten Jahren die Kinder bzw. die Kinderbetreuung im Fokus, gilt der neue Schwerpunkt den Senioren und infrastrukturellen Maßnahmen.

„Erfreulicherweise konnten wir trotz vieler Vorhaben im letzten Jahr, wie z.B. der Errichtung von Urnengräbern und dem WC am Friedhof, der Renovierung der Fassade Volksschule und Weginstandhaltungen, den Schuldenstand der Gemeinde Pettnau reduzieren, und er soll in den nächsten Jahren weiter abgebaut werden“, erklärt Bürgermeister Martin Schwaninger. Die SeniorInnen stehen nun einerseits beim **Neubau des Sozial- und Gesundheitssprengels** in Telfs im Mittelpunkt, bei dem die Gemeinde Pettnau beteiligt ist und andererseits beim **Neubau Pflegeheim Wiesenweg** in Telfs, wo derzeit die Ausschreibung läuft. Der Baustart ist für Spätsommer bzw. Herbst geplant. „Noch im Mai wird etwa eine Pettnauerin in eine barrierefreie Wohnung im neuen Gebäude des Sozial- und Gesundheitssprengels einziehen.“

In Mitterpettnau soll es zukünftig etwas ruhiger werden: Hier wird die ASFINAG den bestehenden **Lärmschutz ausbauen**. „Es wurden Lärmpegelmessungen durchgeführt und in Mitterpettnau sind die Dezibelwerte am höchsten. Hier sind auch die Häuser der Autobahn

m lob & dank

Hut ab...

... vor unserem Bgm. Christian Härting, Silvia Schaller und Larissa Pöschl für den wunderschönen Ausflug des Telfer Jahrgangs 1956 nach Lana. Ein großes Lob und Dankeschön dafür,

meinen alle TeilnehmerInnen!

Wollen auch Sie jemanden loben?
E-Mail an: mo@meinmonat.at
oder Tel. 05262 67491.

Gemeinde

am nächsten“, so Bgm. Schwaninger. In Richtung Zirl bei Dirschenbach wurden im letzten Jahr umfassende Lärmschutzmaßnahmen von der ASFINAG gesetzt. Richtung Zirl sind auch weitere bauliche Tätigkeiten geplant: Nach einem Gemeinderatsbeschluss wird das **Glasfasernetz zwischen Telfs und Zirl** nördlich des Inns verbunden – mit einem direkten Verlauf **durch das Gemeindegebiet Pettnau**. „Derzeit sind wir mit dem Glasfasernetz in einer »Sackgasse«. Durch die Verlegung in den nächsten drei Jahren soll auch die Versorgung mit »schnellem Internet« optimiert werden. Die Arbeiten haben gerade begonnen, die Ortszentrale für das Glasfasernetz wird beim Kultursaal angelegt.“ Das **Gemeindelager** am Römerweg soll noch heuer im Sommer mit **Steinschlagsicherung** verwirklicht werden, rund 175.000 Euro sind dafür im Budget vorgesehen.

Pflege theater zu Gast in Pettnau



V.l. Stefan Wirtenberger (PTS Telfs), Larissa Pöschl (INNitiative) und Bgm. Martin Schwaninger freuten sich über das Interesse der Kinder (r.)

In Pettnau konnten kürzlich jeweils die ersten Klassen der Volksschulen Pettnau und Hattling eine besondere Schulstunde erleben: Das »Pflege theater« baute seine Bühne im Kultursaal auf.

Das Theaterstück, in dem »Pfleger Stefan« bei seiner täglichen Arbeit begleitet wird, widmet sich dem Themenbereich Pflege auf spielerische Weise. Er besucht seine Klienten,



Innen, die Handpuppen Oskar, Coco, Sophie und Kira, zeigt dabei typische Tätigkeiten einer Pflegefachkraft (Unterstützung Körperpflege, Vitalzeichen, empathisches Handeln, Zusammenarbeit im Team, angepasstes Reagieren auf neue Situationen). „Die Szenen sind interaktiv gestaltet, die Kinder werden mit gemeinsamen Liedern eingebunden“, erklärt Initiatorin Larissa Pöschl (Verein INN-

tative), die für Ideenkonzept und Organisation verantwortlich zeichnet. Stefan Wirtenberger, Lehrer an der PTS Telfs, ist Autor und Regisseur des Stückes, das er mit einigen Schülern erarbeitete. Das Projekt Pflege theater wird durch das Regionalmanagement II Land zu 80 % und von den Rotariern zu 20 % gefördert. Weitere Vorstellungen fanden in Telfs, Oberhofen und Rietz statt.

Caverion: Technik in Perfektion Vielfältige Lösungen für Gebäude und Anlagen

Caverion Österreich GmbH beschäftigt rund 1.100 MitarbeiterInnen an 18 Standorten in ganz Österreich. Am Standort in Pettnau werden Projekte im Bereich Beschneidung, Antriebstechnik und Dienstleistung geplant, ausgeführt und im Anschluss überprüft und gewartet.

„Unsere Geschäftsfelder decken den gesamten Lebenszyklus von Gebäuden und Industrieanlagen, von Projekten und Serviceleistungen ab“, erklären Martin Bachnetzer (Standortleitung) und Bernhard Seelos (Regionsleitung West).

• **Planung:** Anlagen im Mittel- und Niederspannungsbereich können ebenso konzipiert werden, wie Antriebstechniken für Pumpstationen, Software-Engineering und Infrastruktur für E-Mobilität: „Von der Planung über Materialbeschaffung und Koordination mit dem Netzbetreiber bis zur fertigen Lösung.“

• **Ausführung:** Inkludiert sind die Programmerstellung, die Vor-Ort-Montage, Inbetriebnahme und An-



lagenüberwachung von Schalt- und Steuerschränken, z.B. für Beschneidungsanlagen oder Trinkwasserpumpstationen für Gemeinden.

• **Überprüfung und Wartung:** Die Erfahrung und Kompetenz der Caverion-Mitarbeiter kommen auch nach Abschluss der Projekte zum Einsatz – mit individuellen Service- und Wartungsverträgen, elektronischen Anlagenbüchern und Prüfbefunden.

„Unser Team in Pettnau und Innsbruck besteht aus erfahrenen Technikern, Planern und Monteuren. Wir suchen immer wieder nach motivierter Verstärkung, Infos unter: karriere.caverion.at

ANZEIGE

Caverion

Building Performance

- Planung
- Ausführung
- Wartung

- Mittel- und Niederspannungsanlagen für Beschneidung und Seilbahnen
 - Beschneidungsanlagen
- Trinkwasserpumpstationen
 - OVE Überprüfungen
 - Smart Homes

Caverion Österreich GmbH
Dr. Otto-Keimel-Weg 2
6408 Pettnau
+43 50606 - 6627
pettnau@caverion.com
www.caverion.at

Neuwertige Hi-Fi Anlage zu verkaufen: Denon Verstärker und CD-Player, Digital Tuner, 2 x 220 W Magnat Standlautsprecher, VKP € 1.200,- (NP € 4.000,-)
Tel. 0650/990 22 61

Wind- und Sichtschutz Rollo, Rollkasten in Anthrazit, Bespannung in Hellgrau, zum Kurbeln, um € 180,- (NP € 500,-) abzugeben.
Maße: B 190 x H 240 cm (Höhe individuell kürzbar),
Tel. 0660/3969889

Neue Nudelmaschine von Philips: PASTA MAKER mit viel Zubehör. VKP € 165,-, Tel. 0676/84657319



Neuer **Neopren** 6,5 mm speziell fürs **Canyoning** oder **Tauchen** mit **Kapuze**.
Marke: COLTRI SUB
Größe S/M günstig

abzugeben. Preis: € 179,-
Tel: 0676/84657319

Verkaufe **Gesellschaftsspiele** von Ravensburger zu je € 8,- :
Kakerlakak, Star Wars Labyrinth, Pharaon (alle Spiele vollständig)
Tel. 0660/3969889.



**Was zu verkaufen,
zu vermieten oder Sie
suchen Personal?**

**Eine Kleinanzeige bringt Erfolg und
kostet nur € 11,60 netto (5 Zeilen).**



**TEAM
SUCHT
PLAYER**









**GEMEINDEVORBAND
ALTENWOHNHEIM TELFS**

WIR FREUEN UNS AUF EINE NEUE WOHNBEREICHSLIMITER:IN

www.awh-telfs.at/bewerben



**Gemeindevorband
Wohn- und Pflegeheim Mieming**

**Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum ehestmöglichen Eintritt
diplomierter/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in**

Beschäftigungsausmaß: 50 - 100% der Vollbeschäftigung,
dies entspricht 20 - 40 Wochenstunden

Ihr Profil

- Selbständigkeit
- Liebe zum Beruf
- Teamfähigkeit
- Motivation, in diesem Betrieb arbeiten zu wollen
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten

- selbständiges & kreatives Arbeiten in einem motivierten Team
- regelmäßige Supervision
- breit gefächertes Jahresfortbildungsprogramm
- interne Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- vollwertiger Fitnessraum zur freien Benützung
- Frühstück, frisch gekochtes Mittagessen, Kuchenbuffet im Heimcafé zu sehr günstigen Mitarbeiterpreisen
- Bezahlung nach dem Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz 2012, Einstufung je nach Vordienstzeiten, Höherstufung aufgrund abgeschlossener Praxisanleiter-Ausbildung

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Gemeindevorband Wohn- und Pflegeheim Mieming
z. Hd. Herrn Gerhard Peskoller, MBA, Föhrenweg 99, 6414 Mieming
bzw. heimleitung@sozialzentrum-mieming.at



**Gemeindevorband
Wohn- und Pflegeheim Mieming**

**Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum ehestmöglichen Eintritt
Koch/ Köchin in Ganzjahresstellung**

Beschäftigungsausmaß: 75 - 100% der Vollbeschäftigung,
dies entspricht 30 - 40 Wochenstunden

Ihr Profil

- abgeschlossene Berufsausbildung als Koch/ Köchin
- Selbständigkeit
- Liebe zum Beruf
- Teamfähigkeit
- Motivation, in diesem Betrieb arbeiten zu wollen
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Wir bieten

- selbständiges & kreatives Arbeiten in einem motivierten Team
- regelmäßige Supervision
- breit gefächertes Jahresfortbildungsprogramm
- interne Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- vollwertiger Fitnessraum zur freien Benützung
- Frühstück, frisch gekochtes Mittagessen, Kuchenbuffet im Heimcafé zu sehr günstigen Mitarbeiterpreisen
- Bezahlung nach dem Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz 2012, Einstufung je nach Vordienstzeiten

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Gemeindevorband Wohn- und Pflegeheim Mieming
z. Hd. Herrn Gerhard Peskoller, MBA, Föhrenweg 99, 6414 Mieming
bzw. heimleitung@sozialzentrum-mieming.at

gratulationen zum 80er in pfaffenhofen



Foto: Gemeinde Pfaffenhofen

Roland Mair feierte kürzlich seinen 80. Geburtstag. Der Ehrenzeichenträger der Gemeinde Pfaffenhofen kann auf ein Leben voller Engagement und Verdienste für die Allgemeinheit zurückblicken.

Über viele Jahre hinweg war Roland Mair Obmann der Musikkapelle Pfaffenhofen und übernahm später auch Verantwortung im Musikbezirk Telfs. Für seinen besonderen Einsatz und seine großen

Verdienste um das Musikwesen wurde ihm die Ehrenobmannschaft verliehen.

Eine zweite große Leidenschaft galt dem Tourismus. Mit viel Einsatz und Weitblick baute Roland Mair den Tourismusverband Pfaffenhofen mustergültig aus und modernisierte diese Einrichtung sowohl für die Gäste als auch für die Privatzimmervermieter und Unterkunftgeber. Für sein vielfältiges Wirken zum Wohl der Gemeinde Pfaffenhofen wurde ihm das Ehrenzeichen der Gemeinde verliehen. Bürgermeister Andreas Schmid überbrachte gemeinsam mit dem Gemeindevorstand die herzlichen Glückwünsche und wünschte dem Jubilar weiterhin viel Schaffenskraft, beste Gesundheit und noch viele schöne Stunden im Kreis seiner Familie.

Am Foto v.l.: Bürgermeister Andreas Schmid, GV Christian Hosp, GR Bettina Unterwurzacher, Jubilar Roland Mair, Resi Mair und GV Tanja Ströhle

goer in pfaffenhofen



Foto: Gemeinde Pfaffenhofen

Bürgermeister **Andreas Schmid** gratulierte dem Pfaffenhofener Gemeindeglieder **Josef Schöpf** (am Foto r.) anlässlich seines 90. Geburtstages sehr herzlich und wünschte ihm für die Zukunft vor allem Gesundheit, Glück und weiterhin viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie.

80er in hatting

In Hatting feierte Wilhelm Hermann seinen 80. Geburtstag zu Hause im Kreise der Familie. Bürgermeister **Dietmar Schöpf** überbrachte dem Jubilar und Träger der Ehrenurkunde der Gemeinde Hatting persönlich die Glückwünsche und wünschte ihm weiterhin viel Gesundheit.



Foto: Gemeinde Hatting

85er in oberhofen

Seinen 85. Geburtstag feierte kürzlich Rudolf Puelacher aus Oberhofen.

Zu diesem besonderen Anlass gratulierte Bürgermeister **Jürgen Schreier** (l.) dem Jubilar persönlich und überbrachte die besten Wünsche der Gemeinde Oberhofen. „Wir wünschen Rudolf weiterhin viele gesunde und glückliche Jahre!“



Foto: Gemeinde Oberhofen

runde und halbrunde geburtstage gemeinsam gefeiert

Anfang April durfte Bürgermeister Matthias Fink in Wildermieming gemeinsam mit den Jubilarinnen und Jubilaren der 70. und 75. Geburtstage des heurigen Jahres ihren persönlichen Feiertag feiern.

Im Rahmen eines gemütlichen Mittagessens wurden die runden Geburtstage in geselliger und wertschätzender Atmosphäre begangen. Bei netten Gesprächen, vielen Erinnerungen und einem herzlichen Miteinander verbrachten die Anwesenden einige sehr angenehme und unterhaltsame Stunden. Gemeinsam wurde zurückgeblickt und die Verbun-

denheit innerhalb der Gemeinde gepflegt. Besonders die Generation der 70- und 75-Jährigen hat über viele Jahre hinweg das Dorfleben mitgeprägt und gestaltet.

Die Gemeinde Wildermieming gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren herzlich und wünscht weiterhin viel Gesundheit, Zufriedenheit und alles Gute.



Foto: Gemeinde Wildermieming

m impressum

Medieninhaber, Verleger:

Oberländer Verlags-GmbH.,
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:

Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:

Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:

Günther Lechner
Karin Neururer, kn@meinmonat.at
Mobil 0676/84657315

Erscheinungsweise:

16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

mein monat

erscheint am 28. Mai,
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 18. Mai 2026!

WENN DEIN
GARTEN JEDES
WOHNZIMMER IN
DEN SCHATTEN
STELLT.

Dann ist es föger.

auch in
dunkelgrau
erhältlich

€ 499,-

OUTDOOR COLLECTION Einsitzer

Material Metall feuerverzinkt schwarz matt, Rope Synthetikfaser
exkl. Zierkissen
Art. Nr. 75994, 96413

€ 799,-

OUTDOOR COLLECTION 3-Sitzer

Material Metall feuerverzinkt schwarz matt, Rope Synthetikfaser
Größe 175 cm breit
exkl. Zierkissen
Art. Nr. 75996, 75997, 96414

Jetzt
Gartenmöbel
online entdecken:



HOUE

€ 799,-

HOUE Gartenliege

Material Stahl pulverbeschichtet, Polypropylen
Farbe verschiedene Farben erhältlich
Art. Nr. 95737-95739

NARDI

€ 129,-

NARDI Relaxsessel

Material Polypropylen, mehrere Farben erhältlich
Art. Nr. 75902

verschiedene
Farben
erhältlich



statt € 1.499,-

€ 1.269,-

OUTDOOR COLLECTION Tisch

Material Aluminium/HPL
Größe 220 x 100 cm
Art. Nr. 76344

outdoor
collection



€ 1.899,-

OUTDOOR COLLECTION Tischset

Material Aluminium pulverbeschichtet, Textilien
inkl. 6 Sessel, Tisch
Art. Nr. 76332

Tisch +
6 Stühle

in hell- &
dunkelgrau
erhältlich



€ 2.399,-

OUTDOOR COLLECTION Tischset

Material Aluminium pulverbeschichtet, Rope
inkl. 6 Sessel, Tisch
Art. Nr. 76334

Tisch +
6 Stühle

in hell- &
dunkelgrau
erhältlich

Irrtum sowie Satz- & Druckfehler vorbehalten. Zwischenverkauf vorbehalten.
Abholpreise inkl. MwSt. Solange der Vorrat reicht.



www.foeger.at



Willkommen dahoam.

föger®

